

Bau · Baum · Broich · Dorthausen · Eickelnberg · Gatzweiler · Genhausen · Genhodder
Genholland · Genhülsen · Gerkerath · Gerkerathmühle · Gerkerathwinkel · Griesbarth
Grotherath · Günhoven · Herdt · Hilderath · Knor · Koch · Kothausen · Mennrath
Mennrathheide · Mennrathschmidt · Merreter · Peel · Saas · Schriefers · Schriefers-
mühle · Sittard · Sittardheide · Viehstraße · Voosen · Wolfsittard · Woof · Wyenhütte



Ein echtes Schmuckstück: die Boulebahn an der Renne

Fotorätsel



Auf welcher Straße steht dieses Haus? Einsendungen bis 15.05.2018 an den SL, Mühlentorplatz 17. Die Auflösung des letzten Rätsels: Busbahnhof. Gewonnen haben: Thomas Poczatko (Gutschein über 25 € für Wölfiger), Regina Gutmann, (Gutschein über 12 € für Bäckerei Hommers) und Irene Werkes (Gutschein über 12 € für Thalersche Buchhandlung). Die Gutscheine können während der Öffnungszeiten (Fr 14-16 Uhr) in unserer Redaktion, Mühlentorplatz 17, abgeholt werden.

Artikel „Das kann doch nicht wahr sein!“ war Aprilscherz

Spätestens bei dem Termin, dass man sich am Ostersonntag, 1. April in einer Schule zu einer Demo anmelden soll, haben es hoffentlich auch die Letzten bemerkt, dass der Artikel über die Sichtachsen ein Aprilscherz war, aber einer mit ernstem Hintergrund.

Einiges, was wir dort beschrieben haben, wird passieren, so z.B. dass das Pfarrhaus und die Aufbauten an der Tiefgaragenabfahrt abgerissen werden. Anderes, was von den Stadtplanern angedacht ist, sollten wir zu verhindern wissen.

So war bei der Vorstellung der Pläne zur Umgestaltung des Zentrums auch die Rede davon, dass einige Platanen am Kappesbur eventuell gefällt werden sollen. Das ist jetzt kein Aprilscherz. Die Mönchengladbacher Stadtplaner haben anscheinend ein Seminar über „Sichtachsen“ besucht und versuchen, diese Erkenntnisse überall in der Stadt umzusetzen, indem möglichst viele - auch gesunde - Bäume gefällt werden. Mit der Mags haben sie einen Erfüllungsgehilfen gefunden, der alles abholzt, was ihm vor die Säge kommt. Sollte demnächst wirklich ernsthaft geplant werden, Platanen neben der Rheindahlener Pfarrkirche abzureißen, sollten wir einige kräftige Rheindahlener finden, die sich an den Bäumen so lange festketten lassen, bis die Pläne vom Tisch sind.

mohns plant



carsten mohns

dipl.-ing. architekt aknw
staatl. anerk. sachverständiger

rochusstrasse 84
41179 mönchengladbach
web: www.mohnsplant.de
fon: 0 2161 30 44 238



Kirchenglocken

Ich wundere mich schon lange darüber, dass die Kirchenglocken unserer St. Helena Kirche nicht mehr wie gewohnt um 8 Uhr, 12 Uhr und 19 Uhr läuten und bin traurig darüber. Was ist passiert? Ich hoffe nicht, dass sich ein Anwohner, der sich durch den „Lärm“ gestört fühlt, durchge-

setzt hat!!!! Was ich extrem enttäuschend fand, ist, dass diese nicht einmal zu Silvester zum Jahreswechsel geläutet haben, worauf ich mich sehr gefreut hatte. Das Läuten fehlte gerade zu diesem Anlass. Es war in der Vergangenheit besonders schön und fröhlich während der Feuerwerke und brachte Optimismus für das kommende Jahr. Und hiermit möchte ich auch beantragen, dass dies umgehend wieder geändert wird...

Maria Oellers, Am Wickrather Tor 9

Tanken Sie an unserer TAP-Station auf!

TAP-PflipsenGroup
Stadtwaldstraße 76
41179 Mönchengladbach

PflipsenGroup



PflipsenGroup
Marie-Bernays-Ring 46
41199 Mönchengladbach
02166/135-0

Geschichtsfreunde werden e.V.

Bedingt durch den unerwarteten Tod von Stefan Purrio musste bei den Geschichtsfreunden Rheindahlen der Vorstand neu gewählt werden. Achim Vieten ist nun 1. Vorsitzender, Sigrid Bruckmann Kassierin und Klaus Meurer Schriftführer. In einer weiteren Versammlung muss noch der 2. Vorsitzende gewählt werden. Da die Geschichtsfreunde Rheindahlen in nächster Zeit einige größere Projekte planen, hat man überlegt, sich als Verein eintragen zu lassen. Dies wurde in der Sitzung vom 3. April mit Mehrheit beschlossen. Zur Zeit liegen die Unterlagen beim Notar, der alles Weitere veranlassen wird.

Das nächste Projekt soll sein, dass in absehbarer Zeit das Sühnekreuz an der vorbereiteten Stelle an der Kreuzung Hilderather Straße / Umgehungsstraße errichtet wird.

Über ein anderes großes Projekt, das die Geschichtsfreunde für den Herbst planen, werden wir noch ausführlich berichten.

Die Tagungstermine der Geschichtsfreunde veröffentlichen wir jeweils in unserem Terminkalender. Wer gerne einmal teilnehmen möchte, ist herzlich eingeladen.



Heizung Sanitär Bihn

Gas- und Ölfeuerung - Badergestaltung
Neubau - Altbausanierung
Beratung - Planung - Kundendienst

Hermesberg 1 - 41179 Mönchengladbach

Segelferienfreizeit von Freitag, 18. bis Freitag, 25. Mai 2018

„Meer, Sonne und Segeln – wie könnte man seine Pfingstferien besser verbringen?“

Die katholische Jugendarbeit (KathJA) für die Regionen Mönchengladbach und Heinsberg und die Jugendfreizeitstätte Am Martinshof (JAM) der Pfarrei Herz-Jesu Pongs bieten für 26 Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren in den Pfingstferien 2018 einen Segeltörn auf dem IJsselmeer an.

Geleitet wird die Maßnahme von Sozialpädagogen der kath. Jugendarbeit. Ein Maat und ein Skipper begleiten die Reisegruppe und geben fachkundige Anleitung an Bord.

Die Jugendlichen erfahren ein außergewöhnliches Gruppenerlebnis und erhalten die Möglichkeit, ihre individuellen Fähigkeiten zu festigen und zu erweitern. Auf der Route werden verschie-

dene Häfen und Städte zur Erkundung angesteuert. Das Programm beinhaltet außerdem Spiel- und Filmabende, gemeinsames Kochen und Essen sowie weitere kreative und sportliche Aktivitäten.

Die 8-tägige Fahrt kostet 290,- Euro. Darin enthalten sind Verpflegung und Unterkunft, das Segelboot sowie die Anreise und Rückfahrt mit dem Reisebus. Eine Reduzierung des Teilnehmerbeitrages ist nach Rücksprache mit den Leitern möglich.

Die Anmeldung sowie weitere Informationen erhalten Sie bei Maik Vollberg, Jugendbeauftragter unter 02433/445824-13 oder per E-Mail unter jugendarbeit-mg-hs@bistum-aachen.de.



Leserbrief zum Thema: „Ein Ruck ging durch Rheindahlen“

Es ist richtig und gut, dass eine Zeitung wie der SL an wichtige Ereignisse in Rheindahlen erinnert. Wer der Verfasser des Artikels, M. D., ist, wissen viele Rheindahlener. Für die, die es nicht wissen, sei es hier noch einmal kurz erwähnt.

Hinter M. D. verbirgt sich Manfred Drehsen, einer aus der im Artikel erwähnten Dreiergruppe, die kurz vor der 650 Jahr Feier den Vorstand verlassen hat. Vor diesem Hintergrund ist folgender Satz zu werten. Zitat: „...verfiel danach aber in Bedeutungslosigkeit“.

Als ehemaliger Geschäftsführer und Vorsitzender kann ich das natürlich nicht so stehen lassen. Die Liste der namhaften Künstler und Events ist lang. Thomas Freitag, Urban Priol, Katja Ebstein, Karl Dall, Cordula Stratmann, Monika Hintsches, Die Raben, eine Kabaretttruppe aus Krefeld, waren zu Gast in der Aula oder im Haus Dahlen, Konzerte mit dem Mandolinenorchester haben genauso stattgefunden wie Auftritte vom Groovechor.

Die erfolgreichsten Kappesfeste und Nikolausmärkte fanden nach der 650 Jahr Feier statt, weil der Vorstand mit neuen Konzepten und vielen Ideen arbeitete.

Aber nach und nach ließ das Interesse der Rheindahlener Vereine nach und die freiwilligen Helfer blieben aus. Für jeden Handschlag mussten wir bezahlen, und es gelang häufig nicht mehr

z. B. Kassendienst, Toiletten-dienst oder das Kuchenzelt zu besetzen.

Der Kredit für das Rörikehaus musste bedient werden. Das rote Krokodil in Wickrath stellte interessante Veranstaltungen auf die Beine, mit denen die Aula nicht konkurrieren konnte. Als dann schlimmes Wetter zwei Nikolausmärkte buchstäblich wegfegte und im Regen untergehen ließ, waren die Kassen leer. Ehemalige Unterstützer aus der Politik und von den Banken hatten sich inzwischen einem anderen Projekt zugewandt und „last

but not least“ hat der SL nicht aufgehört, Kappesfeste und Nikolausmärkte schlecht zu reden. Lieber Manfred Drehsen, wenn man schon einen Artikel schreibt, so sollte man sorgfältig recherchieren, die ganze Geschichte erzählen und nicht wesentliche Dinge weglassen.

Peter Walbergs
Ehemaliger Geschäftsführer
von Zukunft Rheindahlen

Kurze Anmerkungen der Redaktion : Peter Walbergs versucht, durch - wie es mittlerweile so schön heißt- alternative Fakten, den Rückfall der Zukunft in die Bedeutungslosigkeit zu erklären. Welche Version stimmt, können die SL-Leser, die ja die Entwicklung der Aktivitäten verfolgt haben, selbst bewerten. Peter Walbergs reduziert seine Ausführungen rein auf die Organisation von Veranstaltungen. Das zeigt, dass er die ursprüngliche Intention der Zukunft Rheindahlen - eine Bürgerinitiative, die auf vielen unterschiedlichen Gebieten das Zusammenleben in Rheindahlen lebenswerter gestalten will - überhaupt nicht verstanden hat.

Der Baum bleibt im Wald

In diesem Jahr bleibt der Maibaum, der bisher zum traditionellen Maibaumsetzen gefällt, geschmückt und gesetzt wurde, dem Wald erhalten.

In den vergangenen Jahren zeigte sich der Trend, dass die Besucher des Maibaumsetzens in Günhoven mehr und mehr ausblieben. Ob andere Veranstaltungen, die in den umliegenden Ortschaften in ähnlicher Weise stattfanden, oder die Vielzahl der Veranstaltungen um den 1. Mai der Grund dafür waren, lässt sich nicht nachvollziehen. Dennoch war es für die Organisatoren, die DORFSCHENKE RIßDORF und die Dorfgemeinschaft Günhoven, ein gleichbleibender Aufwand, egal ob 10 Gäste oder 50 Gäste bei schönem oder schlechtem Wetter den Weg in den Biergarten der DORFSCHENKE RIßDORF fanden. Die Günhovener und ihre Gäste und Freunde müssen sich nun nicht mehr entscheiden, ob sie das MAIBAUMSETZEN am 1. Mai in Günhoven oder eine ähnliche Veranstaltung in einer anderen Ortschaft besuchen oder einfach einen entspannten Feiertag nach dem TANZ IN DEN MAI genießen.

Große Vatertags-Sause beim SC Rheindahlen

Im Hinblick auf die große 100-Jahr-Feier 2019 organisieren der „SC Rheindahlen 1919 e.V.“ und die „Schützengruppe SCR 2000“ auch in diesem Jahr wieder ein Event zum Vatertag.

Am 10. Mai 2018 erwartet die Besucher eine Veranstaltung der Extra-Klasse. Dem SC Rheindahlen ist es gelungen, mit der Roland-Brüggen-Partyband eine der angesagtesten Livebands vom Niederrhein zu verpflichten. Live-Musik und DJ Norbert auf der Bühne werden sicherlich für gute Stimmung sorgen.

Dem Veranstalter ist es aber auch wichtig, etwas für die ganze Familie zu bieten. So steht den Kindern nicht nur das große Fußballfeld zur Verfügung sondern z.B. auch eine Hüpfburg sowie eine Torwand und das alles kostenlos!

Das „Fotostudio1 Ira Ingenpaß“ aus dem Nordpark bietet allen Gästen professionell gefertigte Fotos. Auch das leibliche Wohl wird an diesem Tag nicht zu kurz kommen. Würstchen vom Grill und Bier vom Fass gehören zu einem zünftigen Vatertag natürlich dazu. Bleibt zu hoffen, dass viele Rheindahlener Bürger sich an Vatertag auf den Weg zur Bezirkssportanlage an der Mennrather Straße begeben und gemeinsam einen tollen Tag verbringen.

Sehr erfreulich ist, dass sich bereits im Vorfeld viele Rheindahlener Geschäftsleute bereit erklärt haben, dieses Fest zu unterstützen. Dafür sei Ihnen herzlichst gedankt. Natürlich sind die Türen für alle weit geöffnet. Wer also noch, in welcher Form auch immer, mitmachen möchte, ist herzlichst willkommen. Ansprechpartner: Thomas Slegers, Telefon 0177-2136312

Flyer, Plakate und eine große Tombola werden in den nächsten Tagen verstärkt auf dieses besondere Event hinweisen. Zu gewinnen gibt es übrigens viele tolle Preise, wobei die drei Hauptpreise (Fernseher, Tablet und 150 Euro in bar) am Veranstaltungstag gegen 16 Uhr auf der Bühne gezogen werden. Lose gibt es bereits jetzt im Vorverkauf zu erwerben, nur solange der Vorrat reicht! Vorverkaufsstellen: Presse-Center Schagen, Plektrudisstraße 7, Gaststätte „Bürgerstube“, Plektrudisstraße 23, Baguetterie „Tour de France“ Beecker Straße 24, Café Mondlicht, Friedrichstraße 18, 41061 Mönchengladbach oder bei allen Vereinsmitgliedern des „SC Rheindahlen“ sowie der „Schützengruppe SCR 2000“.

Amazon in Rheindahlen, SL Ausgabe 388 und 390

Nun sind einige Details mehr bekannt über den SL, der Rheinischen Post sowie dem Westdeutschen Rundfunk. Welche Auswirkungen diese Ansiedlung unter anderem für Rheindahlen hat, hier nachfolgend erklärt:

Das Verkehrsgutachten von Amazon besagt, dass täglich 430 Lastkraftwagen (LKW) für die ANLIEFERUNG zum Gebäude erwartet werden. Wieder mal ein Paradebeispiel den Bürger für dumm zu verkaufen! Nicht erwähnt wurde wohl sehr bewusst, dass die LKW auch leer wieder zurückfahren; also sind es 860 LKW Fahrten pro Tag.

Besonders interessant ist, dass es die erste Amazon Niederlassung ist, die nur mit ANLIEFERUNGEN ihren Umsatz macht. Es ist doch wohl jedem klar, dass die bestellten Waren mit DHL, Hermes, UPS und GLS wieder per LKW zu den Versandzentren abgeholt werden. Also leer hin und voll beladen wieder zur Autobahn. Das heißt nochmals 860 LKW Fahrten.

Somit sind es 1.720 LKW Fahrten pro Tag. Sind insgesamt im Monat 44.720 Bewegungen und im Jahresverlauf grob 536.640 LKW Fahrten (mit vier arbeitsfreien Tagen im Monat berechnet). Hintereinander gestellt sind das 15 Kilometer LKW an LKW jeden Tag.

Ich möchte nochmals klarstellen, dass es der zusätzliche Verkehr ist, der zu den jetzt schon morgens und abends vollen Straßen dazukommt.

Dund wenn es nur die Hälfte ist außerhalb der starken Bestellzeiten bei Amazon, ist das

immer noch unzumutbar. Dazu kommt täglich der Individualverkehr der 3000 Arbeiter im Vierschichtbetrieb Tag und Nacht. Die Krönung kommt, wenn BORUSSIA ihre Heimspiele hat. Dann wird der Verkehr zwischen dem Dreieck Erkelenz, Hardt und Rheydt völlig zum Erliegen kommen. So etwas nennt man dann Verkehrsinfarkt.

Alle Bürger und Gewerbetreibenden in Rheindahlen und dem Umfeld, die darauf angewiesen sind, pünktlich ihren Termin zu erreichen, werden sich wohl umstellen müssen, für ihre Fahrten erheblich mehr Zeit einzuplanen. Zeit, die verloren geht und niemand ersetzt, schon recht nicht die Verantwortlichen dieses unüberlegten Handelns.

Unsere Gewerbetreibenden und Einzelhändler in Rheindahlen merken doch jetzt schon sehr deutlich, dass Amazon und die vielen anderen Onlinehändler alles günstiger anbieten können (z.B. Arzneimittel, Möbel, Optikwaren, Schreibwaren, Musikinstrumente, Haushaltswaren, Bekleidung, Autoreifen). Eigentlich alles. Ein weiterer Sargnagel für den Leerstand und der Verödung des Ortskerns. Was genau meint der Bezirksvorsteher von Rheindahlen, Herr Oellers, mit der Aussage der „Belebung im Ortskern“? Dass die Mitarbeiter von Amazon nach getaner Arbeit einen Ortsbummel machen? Die sind dann sicher so müde und ausgelaugt, dass sie nur nach Hause wollen! Dort wird es eine gute Werkskantine geben für den großen und kleinen Hunger.

Da liegt eine im Dornröschenschlaf liegende Bahnstrecke direkt am Neubau. Hier könnte man mit einem Anschlussgleis sicher einige tausend LKW von der Straße auf die Bahn bekommen.

Aber das passt wohl nicht ins Konzept und ist zu unflexibel. Die Stadtentwicklung macht dazu Vorschläge, die dilettantisch sind. Was sollen geänderte Ampelschaltungen bewirken? Deswegen wird kein LKW weniger auf den Strassen fahren.

Eine bessere Anbindung mit dem Öffentlichen Nahverkehr? Die Busse stehen dann zusammen mit den LKW auch noch im Stau Oder eine höhere Taktung der eingleisigen Bahnstrecke zum Bahnhof Rheindahlen? Dafür müsste erst mal die Strecke zweigleisig gebaut werden. Alles



Aussagen, um die Bürger vom eigentlichen Problem abzulenken. Andererseits wird von der Stadt Mönchengladbach überlegt, die Stadtwaldstraße zwischen der Grundschule und Höhe der Grabeskirche Günhoven mit einer 30 km/h Zone zu belegen. Gutes Beispiel über das heillose Durcheinander der Entscheidungsträger dieser Kommune.

Dass die interne Kennung der neuen Niederlassung von Amazon DUS4 heißt und nicht MGL, ist in den Augen der Lokalpolitiker ein Thema, worüber man sich echauffiert. Das zeigt beispielhaft, über welche Nebensächlichkeiten sich die Volksvertreter Gedanken machen. Die Entscheidungsträger unserer Stadt haben im Freudentaumel jegliche Bodenhaftung verloren. Auch die Opposition im Rat Stadt Mönchengladbach ist sprachlos. Ich frage mich warum.

Was erwartet uns noch? Dauerhaft übermüdete LKW Fahrer osteuropäischer Expeditionen, die mit philippinischen Fahrern die Straßen befahren. Überall abgestellte LKW, deren Fahrer sich ausruhen aufgrund der vorgeschriebenen Lenkzeiten. Eine Zunahme der schweren Unfälle mit Verletzten und Toten. Erhöhte Atemwegserkrankungen mit den bekannten schlimmen Folgen sowie Schlaflosigkeit wegen des Lärms an den stark betroffenen Straßen.

Aber die Politiker, die über solche Baugenehmigung entscheiden, sind meistens persönlich nicht betroffen. Erschreckend ist, wie die Verantwortlichen unserer Stadt von Amazon vorgeführt werden mit der Aussage „mit dem Verkehr gibt es keine Probleme“.

Ich habe gelernt, wer kritisiert, muss auch Lösungsansätze vortragen. Leider ist das in diesem Fall nicht mehr möglich. Hauptsächlich wegen der verschleppenden Informationspolitik der Stadt. Solche gigantische Ansiedlungen von Logistikbetrieben gehören nur direkt an die Autobahnen. Ich bin mir sehr sicher, dass über dieses Thema noch viel diskutiert und geschrieben wird in den nächsten Jahren. Es ist es alles andere als erfreulich für Rheindahlen. Es ist kein Thema was sich erledigen wird durch stilles Zusehen oder Wegschauen. Herr Charly Jansen hat Recht mit der Meinung, dass die Bezirksvertreter gut informiert sind. Sie geben es nur nicht weiter, weil sie dem Bürger unangenehme Wahrheiten eröffnen müssten, die dann Wählerstimmen kosten. Es ist eine Aufgabe worüber sich der Bürgerverein profilieren kann! Es geht hier schließlich um die „Zukunft Rheindahlen“.

Rainer Birke, Günhoven

von Keller bis Dach
KOMPLETTUMBAUTEN

zertifizierter Fachbetrieb
BARRIEREFREIES
BAUEN+WOHNEN

individuelle
3D-PLANUNG

enorme
FLIESENAUSWAHL

wir organisieren
ALLE
HANDWERKER

wir arbeiten mit
STAUB-ABSAUG-
SYSTEM

Komplettumbau – für Ihre Art zu leben!



WILLEMS³
FLIESEN · BÄDER
KOMPLETT-UMBAU

Ausstellung · Planung · Verkauf

Stadtwaldstraße 38

MG-Rheindahlen

Mo-Fr 7.30-17.30 Uhr

Sa 10-14 Uhr

Telefon 0 21 61-57 02 91

www.fliesen-willems.de



1.100 EURO für die Drogenberatung Mönchengladbach e.V.

Bereits zum vierten Mal konnte Ende 2017 im Rahmen eines offenen Adventsingens in Ohler/Ohlerfeld Geld für einen guten Zweck gesammelt werden. Benedikt Roemer und Maria Klingel, Initiatoren der Veranstaltung, freuten sich zusammen mit ei-

zusammen gekommen ist.“, so Roemer bei der Übergabe des Schecks an die „Drogenberatung Mönchengladbach e.V.“, die in diesem Jahr die Spende erhält. Der im Jahr 1972 gegründete Verein „Drogenberatung Mönchengladbach e.V.“ hatte es sich



Bei der Spendenübergabe v.l. Achim Brasseler, Heinz-Josef Claßen, Maria Klingel, Benedikt Roemer | nigen Mitstreiterinnen und Mitstreitern, dass dabei 1.100 EURO zusammengekommen sind. „Wir freuen uns sehr und sind stolz, dass auch im vergangenen Jahr ein neuer Spendenrekord für unsere Mönchengladbacher Kinder in schwierigen Lebenssituationen

schon sehr früh zum Ziel gesetzt, Drogengefährdete, Drogenabhängige und deren Angehörige zu beraten sowie die Öffentlichkeit über Drogen und deren Missbrauch aufzuklären. „Bei der Vereinsgründung hatte es sich niemand vorstellen können, dass eines Tages auch

Hilfen für Kinder und Jugendliche in suchtbelasteten Lebensgemeinschaften Bestandteil der alltäglichen Arbeit werden sollte“, so der Leiter der Beratungsstelle, Achim Brasseler. „Die Statistik des Jahres 2017 weist alleine im Jahre 2017 schon 58 Konsumenten im Alter zwischen 10 und 17 Jahren für Mönchengladbach nach. Jedes sechste Kind in Deutschland wächst in einer Familie mit mindestens einem suchtkranken Elternteil auf.“ Vor diesem Hintergrund startete die „Drogenberatung Mönchengladbach e.V.“ im Frühjahr 2010 ein neues dringend notwendiges Arbeitsfeld: „Hilfen für Kinder und Jugendliche in suchtbelasteten Lebensgemeinschaften“. Im Garten der Beratungsstelle wurde für diese Kinder ein Kinderspielplatz gebaut und im Haus selber Beschäftigungsmöglichkeiten geschaffen. Es werden regelmäßig Freizeit- und Familienangebote durchgeführt. In den Ferien finden diese Programme

für die Familien gemeinsam mit den Kindern statt.

„Da diese Maßnahmen von der ansonsten guten öffentlichen Finanzierung ausgenommen sind, war dies alles bisher nur mit Hilfe von Spenden möglich. Ohne Spenden wäre eine solche Aufgabe nicht machbar“, so der Geschäftsführer der Drogenberatung, Heinz-Josef Claßen. Da sowohl der Kinderspielplatz als auch die Ausstattung der Freizeiträume in die Jahre gekommen sind, besteht ein akuter Nachholbedarf. Es gilt, die Verkehrssicherheit dauerhaft zu gewähren, das Angebot ständig zu ändern und die Verweilqualität für Kinder und Eltern zu verbessern.

Änderung

Sommerfest Regenbogenhaus nicht am 23. Juni, sondern am 16. Juni von 14 - 17.30 Uhr

Der SL sucht Austräger für den Bereich Merreter, Gatzweiler, Woof und für Broich, Görresstraße, Saasfelder Weg, Heine Minkenberg- und Hardter Straße
Zeit: einmal am letzten Wochenende des Monats.
Interessenten melden sich bei 02161/571019

Gärtnerei Schmitz



Garten-/Landschaftsbau | Grabgestaltung/-pflege
Baumpflege/-fällungen | Trauerfloristik

Ihre Adresse rund ums Grün.



Hardter Straße 401 • 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61-58 09 80 • Mobil: 0172-2 45 93 20
Mail: info@gaertnerei-schmitz.de • www.gaertnerei-schmitz.de
Mitglied der Memoriam-Garten-Mönchengladbach GbR

UNTERSTÜTZT VON **JOBST**

WIE FIT SIND IHRE VENEN WIRKLICH?

DVL BUNDESWEITE AKTION ZUM DEUTSCHEN VENENTAG 2018
EINE KOOPERATION DER DEUTSCHEN VENEN-LIGA E.V. MIT BSN-JOBST

Besuchen Sie vom 14.05. bis 19.05.2018 unser Fachgeschäft. Lassen Sie Ihre Venenfunktion überprüfen und sich rund um die Themen Venen und venengesunde Trendsportarten beraten.

St. Helena - Apotheke
Plektrudisstr. 5
41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161-583535
www.st-helena-apotheke.de

Erinnerungen aus meiner Jugendzeit und späterem Ehestande

Die Chronik hat Caroline Hoster geb. Gripekoven (1835-1916) im Jahre 1906 verfasst. Sie wurde maschinenschriftlich erstellt bzw. vervielfältigt.

Mein Geburtsstädtchen ist Rheindahlen, früher einfach Dahlen genannt. Dort verlebte ich die glücklichen Jahre meiner Kindheit, umgeben von der Liebe vortrefflicher Eltern. Leider habe ich meine liebe selige Mutter³ schon im zehnten Jahre verloren, nämlich am 25. August 1845, nachdem sie einige Jahre gekrankelt.⁴ Sie gebar meinem lieben seligen Vater⁵ 11 Kinder, von denen das jüngste, mein Bruder Max, erst zwei Jahre alt war⁶, als sie starb. Der Schmerz meines Vaters bei ihrem Tode war groß – er hatte mit ihr ja auch alles verloren: die treue Gattin, die weise besorgte Mutter seiner Kinder und die liebe Seele des Geschäftes.⁷

Noch sehe ich sie vor mir mit ihrem feinen blassen Gesichtchen, ihren schönen braunen Augen, Locken à la Marie Antoinette und einer Haube, wie damals die Frauen trugen – im Winter von schwarzem Sammet, im Sommer weiß, mit echten Spitzen und weißem, gelben oder rosa geblühten Band garniert. Sie trug gewöhnlich ein Tibet-Kleid mit Kragen vom selben Stoff, vorn über Kreuz und ein Gürtel darüber. Lebhaft erinnere ich mich noch der niedlichen Ohrgehänge und Brosche – ein feines goldenes Kettchen mit Kreuzchen, welches zwischen dem Gürtel steckte; sehr feine gestickte Kragen und zuweilen Manschetten vollendeten den Anzug.

Doch nicht bloß mit dem, was man äußerlich sagt, war meine selige Mutter gediegen und fein, noch mehr Wert wurde auf Leib-

wäsche und Leinwand gelegt. Da wir selbst Flachs zogen und stets drei Spinnereien und dreierlei Qualität Garn spannen, so waren natürlich große Vorräte an Leinen vorhanden, nach alter deutscher Sitte. Mein Vater selig trug immer blütenweiße feine Wäsche – sehr fein mit der Hand gestickt – eine Cravatte wurde in ein großes seidenes Halstuch eingeschlagen und um den sogenannten Vatermörder gebunden. Im Sommer trug er nur weiße oder Jaconet-Tücher, ebenso immer weiße oder weißgeblühte Westen, woran er, da er sehr auf Reinlichkeit hielt, große Auswahl hatte. Jeden Morgen nahm er einen reinen Vatermörder.

Die Wäsche machte uns überhaupt immer viel zu schaffen. Nie habe ich meinen Vater unordentlich oder unreinlich gesehen, er war immer in allem acurat und fein; überall geachtet und geliebt, weil er in seiner Denk- und Handlungsweise sich stets von der Religion leiten ließ.

Aus diesem Grunde waren ihm auch verschiedene Ehrenämter übertragen worden. 50 Jahre lang war er Stadtverordneter⁸, ebenso lange Kirchenpräsident⁹ und beinahe ebenso lange stellvertretender Friedensrichter¹⁰, auch wurden ihm verschiedene Male Bürgermeisterstellen angeboten. Die Herren vom Gericht wie die der Geistlichkeit verkehrten viel in unserem Hause, besonders Herr Pastor Pitters¹¹, eine ehrwürdige Erscheinung mit frischem Teint und schneeweißem Haar. Später wurde derselbe nach Köln an Apostelen versetzt, wo selbst meine Mutter mit Lenchen ihn für 8 Tage besuchte, dann Herr Büschgens¹² und Kaplan Dohmen¹³, der in dem jetzigen Kloster¹⁴ wohnte, ein echter Kölner, lustig

und fröhlich, dabei ein sehr gelehrter Mann – er hielt damals die sogenannte französische Schule für Knaben und Mädchen.

Joseph¹⁵ und Luise¹⁶ und auch ich kamen später dazu, da ich der besondere Liebling von Kaplan Dohmen war. Wir Mädchen konnten ebenso gut die lateinischen Regeln wie die Knaben, von letzteren erinnere ich mich noch des Max Erkelenz, Fritz Gillessen, Zilges Gustav¹⁷, Gustav Jansen, Freunde unseres Joseph und Franz¹⁸. Bei uns im Hause war gewöhnlich Zusammenkunft, dann ging's toll her.

Kaplan Dohmen verkehrte mit seinem Bruder ganz familiär in unserem Hause. Letzterer besuchte uns später noch mit seinem Söhnchen, als er Notar in Dülken (Lobberich) war, wenn ich nicht irre. Unser Lenchen, um die er sich jahrelang beworben, hatte ihn verschmäht, er gefiel ihr leider nicht. Er wurde noch obendrein ausgelacht, wie das so Mode bei uns war, besonders wenn die „kleine Tante“¹⁹ nicht dabei war.

Lenchen war ein schönes Mädchen, groß und schlank, hohe Stirne, schöne dunkle Augen und das glänzende schwarze Haare gelockt. Die verkehrte viel mit Elise, der späteren Frau Notar Meckel²⁰ in Kempen. Wenn selbe zu Besuch kam zu ihrer Tante, Fräulein Heinrichs, war sie die meiste Zeit bei uns. In der Dämmerstunde wurde dann mit Babette, der Schwester des Notar Meckel, Guitarre gespielt und französische Lieder gesungen. Es wurde überhaupt in meinem elterlichen Hause viel musiziert. Auch Lottchen und Pauline Antonelly²¹ waren fast täglich bei uns oder Lenchen dort.

Fortsetzung folgt.

³ Anna Catharina Gripekoven geb. Hoeren (* 17. 02. 1802 MG-Rheindahlen 25. 08. 1845 ebd.)

⁴ Laut dem Totenzettel starb sie an einer zehnmonatigen Unterleibs-krankheit.

⁵ Andreas Gripekoven (* 11.07. 1798 MG-Rheindahlen 16. 03. 1880 ebd.)

⁶ Er wurde am 29. 06. 1843 in MG-Rheindahlen geboren und starb 1870.

⁷ Gemeint sein dürfte ein Ladenlokal, in dem die Produkte der Destillerie verkauft wurden.

⁸ Genaue Jahresangaben sind unbekannt.

⁹ Von 1832-1878 Mitglied und (später?) Präsident des Kirchenvorstandes.

¹⁰ Von 1835-1879 Ergänzungsrichter am Friedensgericht zu MG-Odenkirchen.

¹¹ Da es an St. Helena keinen Pastor mit diesem Nachnamen gab, muss es sich um den von 1833-1840 als Kaplan an St. Helena wirkenden Johannes Bitter (*1806 - 1847) handeln. Dieser wurde 1840 Pfarrer an St. Ursula in Köln, 1846 dann am St. Aposteln.

¹² Matthias Andreas Büschges war von 1834-1849 Kaplan an St. Helena.

¹³ Franz Peter Dohmen war von 1849 bis 1851 Kaplan an St. Helena.

¹⁴ Gemeint ist das Katharinenkloster neben der Pfarrkirche St. Helena.

¹⁵ Ihr Bruder Joseph Gripekoven (* 20. 06. 1833 in MG-Rheindahlen).

¹⁶ Ihre Schwester Louisa Graß, geb. Gripekoven (* 16. 04. 1831 in MG-Rheindahlen).

¹⁷ An dieser Stelle wendet die Autorin die im Dialekt übliche Namensnennung an, bei der zuerst der Nach- und dahinter der Vorname angeführt wird.

¹⁸ Maximilian Gripekoven (1843-1870).

¹⁹ Catharina Hoeren (* 01. 03. 1811 MG-Rheindahlen); sie war eine unverheiratete Schwester von Anna Catharina Gripekoven geb. Hoeren.

²⁰ Maximilian Emanuel Meckel last sich für 1867 und 1880 als Notar in Kempen nachweisen.

²¹ Ein Joseph Antonelly, vermutlich der Vater der beiden Schwestern, war 1830 als Zeuge bei einem Kaufvertrag anwesend, den Andreas G. abschloss.

C. Wölfinger & Co.

Hausgeräte Beratung • Verkauf • Kundendienst



Unsere Beratung und unser Service sind wie die Produkte, die wir verkaufen.

Effizient und nachhaltig

Lehmkuhlenweg 2 • 41065 Mönchengladbach
Fon 02161.656900 • www.woelfinger-mg.de

Schwindel?

Das Übungsprogramm für Schwindelpatienten:

Gezielte Bewegungs- und Entspannungsübungen, Atemübungen, Slalom-, Brems- und Kreiselübungen bringen Sie wieder ins Gleichgewicht und helfen Ihnen, den Schwindel zu vertreiben!

Moliri
Ergotherapie
Marion van Treek
Südwall 29a
Mönchengladbach
Tel. 02161 4000660



Termine
nach Vereinbarung
mit kassenärztlicher
Verordnung oder für
Privatzahler

35 Jahre Jugendblasorchester Günhoven (JBO)

Musikalischer Jubiläums-Frühshoppen im Festzelt Günhoven

35 Jahre JBO Günhoven - das heißt ca. 1795 Proben, etwa 873 Auftritte, ca. 442 durchgekaute Klarinettenblättchen, etwa 263 Fläschchen Ventilöl und ein lyrischer Tenor (entschuldigt, aber das verstehen wohl nur Kenner;-) Vor 35 Jahre trommelte ein emsigter Pfarrer namens Leo Eißen einen Haufen Dorfbewohner und ihre Instrumente zusammen und rief das Jugendblasorchester St. Matthias Günhoven ins Leben. Schnell fand man heraus, dass neben dem Musizieren auch gesellschaftliche Aktivitäten ihren Reiz haben. Bis heute werden Ausflüge und das Miteinander großgeschrieben. In den vergangenen 35 Jahren hat der Verein den ein oder anderen Dirigenten gesehen und mit ihnen das Repertoire stetig erweitert. So blieb es nicht nur bei Marsch und Polka; auch Komponisten wie Mozart oder Dvorak fanden



ihren Weg auf Günhovener Notenständer - daran erfreute sich mancher mehr, mancher weniger;-)

Trotzdem oder gerade deshalb ist es dem Verein immer gelungen, Heimat für eine bunte Mischung aus Musikstilen und -stücken und Musikern zu sein. Wir sind stolz darauf, dass Mitspieler aus Essen oder der Eifel den Weg zu uns gefunden haben. Es ist toll, wenn 13-jährige neben 85-jährigen musizieren und wir freuen uns, wenn blutige Anfänger von „Halb-Profis“ lernen. Wir heißen jeden Blasmusiker herzlich bei uns willkommen und freuen uns auf weitere 35 Jahre mit unzähligen Proben, Auftritten, vielen geselligen Stunden, dem ein oder anderen Kaltgetränk und vielen netten Menschen!



Feiern wollen wir unser Jubiläum am 29.04.2018 ab 11.15 Uhr mit einem Gottesdienst und einem anschließenden musikalischen Frühshoppen im Festzelt an der Grabeskirche in Günhoven. Wir freuen uns auf jedes Feierbiest - auch aus den umliegenden Honschaften.



Praxis für Ergotherapie

Melanie Effertz

Ergotherapeutin B.Sc. (NL)

Am Wickrather Tor 29 · 41179 MG
Tel. 02161/567772 · info@ergo-mg.de

Beachten Sie unsere aktuellen Kurse!
Wir bieten wieder Neurofeedback an!
Für weitere Infos schauen Sie auf unserer
Homepage www.ergo-mg.de vorbei!

- ❄ Ergotherapie für Erwachsene und Kinder nach modernsten Therapieansätzen
 - ❄ Klientenzentriert, Betätigungsorientiert: Im Alltag selbstständig!
- Mögliche Behandlungsgebiete:
- ❄ Schlaganfall, Parkinson, MS, Demenz, Alzheimer, Rheuma / Arthrose
 - ❄ AD(H)S, Entwicklungsverzögerungen, Konzentration, Grob-/ Feinmotorik, Autismus

Veranstaltungen Mai 2018

28.04.18	Pilgern nach Wickrathberg	09.15 Uhr	Martin-Luther-Kirche	Martin-Luther-Kirchengemeinde
28.04.18	Kappesfest		Zentrum Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
29.04.18	Kappesfest		Zentrum Rheindahlen	Zukunft Rheindahlen
29.04.18	Gottesdienst+musik. Frühschoppen	11.15 Uhr	Festzelt an der Grabeskirche Günhoven	Jugendblasorchester Günhoven
30.04.18	Tanz in den Mai mit Booster	19.30 Uhr	Festzelt an der Kirche Günhoven	St. Matthias Schützenbruderschaft
30.04.18	Jubiläumsparty Grüne Offiziere	20.00 Uhr	Jugendheim Südwall	Grüne Offiziere
03.05.18	Musikgruppe o-36 Mon. (wöch.)	09.30 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
10.05.18	Vatertagssause	10.30 Uhr	Bezirkssportanlage	SC Rheindahlen
03.05.18	Frauencafé für alle Gen. (wöch.)	09-11 Uhr	Saal des Städtischen Altenheims	kfd St. Helena Rheindahlen
03.05.18	Sitzgymnastik (wöch.)	14.30 Uhr	Begegnungsstätte	AWO
04.05.18	Marktfest (wöch.)	09-12 Uhr	Begegnungsstätte	AWO
04.05.18	Marktcabé (wöch.)	14-17 Uhr	Begegnungsstätte	AWO
05.05.18	Veranstaltung: Unsere Schöpfung	09.30 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
08.05.18	Treffen Geschichtsfreunde	19.00 Uhr	Bezirksverwaltungsstelle	Geschichtsfreunde Rheindahlen
05.05.18	Vater-Kind-Aktion „Scharfe Sache“	10-12 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum / Tierische Erlebnisse
07.05.18	Schach, Skat u.a. Spiele (wöch.)	14-17 Uhr	Begegnungsstätte	AWO
08.05.18	Spielgruppe o-3 Jahre (wöch.)	10 u. 15.30	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
08.05.18	Tanz- und Singkreis (wöch.)	14-17 Uhr	Begegnungsstätte	AWO
10.05.18	Vatertags-Sause	10.30 Uhr	Sportanlage Mennrather Straße	SC Rheindahlen
11.05.18	Blutspende	15-19.30	Bundeswehr, Hardter Straße 9	Deutsches Rotes Kreuz
14.05.18	Spaziergang für Trauernde	10.00 Uhr	Haupteingang Grabeskirche	Pfarrkirche St. Helena
17.05.18	Wir fahren mit dem Fahrrad	14.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	kfd St. Helena Rheindahlen
18.05.18	Zwischenzeit	16.00 Uhr	Pfarrkirche St. Helena	Pfarrkirche St. Helena
19.-22.05	Schützenfest Broich-Peel		Broich-Peel	St. Rochus Schützenbruderschaft
24.05.18	Mobile Erziehungsberatung	14.30 Uhr	Familienzentrum Südwall	Familienzentrum + Erziehungsberatung
30.05.18	Runde der Mitarbeiterinnen	15.00 Uhr	Helenatreff, Mühlenwallstraße 73	kfd St. Helena Rheindahlen
30.05.18	Anatevka	19.00 Uhr	Gymnasium Rheindahlen	Gymnasium 6.-10. Klasse
30.05.18	Tanz in den Mai, Party	20.00 Uhr	Tanzforum	TSC Mönchengladbach

Wohn- und Pflegezentrum Hehn Mönchengladbach



Ein Zuhause im Herzen von Hehn.

Mit diesem Anspruch pflegen wir in unserem Haus
nach Ihren Bedürfnissen:

**Vollstationäre Pflege | Kurzzeitpflege | Verhinderungspflege
Tagespflege | Wohnanlage „Zum Alten Kloster“ | Mittagstisch
Nachmittags-Kaffeetreff | Ambulanter Pflegedienst Paramus**

Heiligenpesch 84 | 41069 Mönchengladbach | Telefon 02161 5951-0
www.wohn-und-pflegezentrum-hehn.de

Unsere Schöpfung

Unsere Schöpfung ist Quelle für Kraft und Freude, Geschenk, aber auch Verantwortung. Darum geht es am Samstag, 5.5.2018, 9.30 Uhr bis 13 Uhr, im Helenatreff, Mühlenwallstraße 73, in einer Meditation mit Bildern, Texten und Musik mit einem gemeinsamen Frühstück. Anmeldung bis 26.04.18 bei Hildegard Liffers, Tel. 580463, Kostenbeitrag: 5 Euro + Frühstücksumlage.

Wallfahrt nach Hehn

Die Frauen aus der GdG Süd-West veranstalten eine gemeinsame Wallfahrt nach Hehn, Gottesdienst um 16 Uhr. Die kfd St. Helena trifft sich um 15 Uhr mit dem Fahrrad (wer kann) an der Pfarrkirche St. Helena. Einstimmung auf die Wallfahrt am Kreuz an der Gerkerather Mühle, dann weiter über Gerkerath, Herdt, auf Feldwegen nach Hehn. Nach Hehn geht's auch mit der Linie 15.

Nächster SL

25.05.18

**SL als pfd im Netz
(auch alte Ausgaben):**

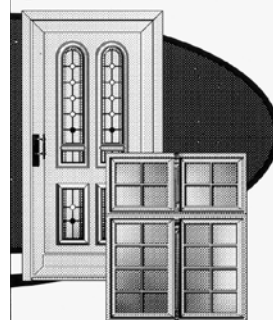
www.geschichtsfreunde-rheindahlen.de
www.gewerbekreis-rheindahlen.de

**Neue Öffnungszeiten
der Redaktion:**

freitags, 14 - 16 Uhr

E-mail: Manfred.Drehse@t-online.de
chaja@t-online.de

Von Haus aus perfekt!



Sie renovieren? Sie wollen Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



**Bachstraße 218
41239 Mönchengladbach
Tel.0 21 66 / 22277**

**Haus oder Wohnung zur
Miete in Rheindahlen
gesucht: ca. 120 m²,
4 Zimmer,
Tel.: 02462-201604**

IMPRESSUM:

SL Rheindahlen Mühltortplatz 17, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 57 10 18
E-mail: Manfred.Drehse@t-online.de
chaja@t-online.de
Fax: 0322/2371 7638, 02161/566479
Öffnungszeiten: Fr 14-16 Uhr
Redakteure: M. Drehse, C. Jansen
Herausgeberin: M. Harzen
Erscheinungsweise: monatlich,
jeweils letzter Freitag
Auflage: 10.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
15. jeden Monats
Anzeigentarif Nr. 8 von 2016
Druck: Johann Lüttgen GmbH Co.KG
Nachdruck und Verwertung von Artikeln, Anzeigen oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Hubert Wirtz, gestorben am 31. März

Er wurde geboren am 25. Mai 1930 in Beeck. Der Zimmermeister führte über viele Jahre mit seinen beiden Söhnen den Zimmermannsbetrieb an der Beecker Straße.

In den letzten Jahren hatte eine schwere Krankheit ans Bett gefesselt. Nun starb er in seinem Haus an der Beecker Straße im Kreis seiner Familie, die ihn aufopferungsvoll gepflegt hatte. Dies war im Sinne von Hubert Wirtz, ein Mann der den Stadtteil Rheindahlen in vielen Bereichen geprägt hat. Über viele Jahre war es klar: er in Rheindahlen baute, erhielt seinen Dachstuhl von Hubert und seinen Söhnen Bernd und Dieter. Natürlich hat sich in den Jahren das Betätigungsfeld weiter ausgebreitet. Heute führt Bernd Wirtz den Betrieb.

Aber nicht nur für sein handwerkliches Geschick wurde Hubert ein bekannter Rheindahlemer. Seine große Liebe galt der St. Helena Schützenbruderschaft und der Musik.

In schwierigen Zeiten der Bruderschaft übernahm Hubert Wirtz in den 70er Jahren den Posten des 2. Brudermeisters. (1977) - Von 1978 bis 1979 war er dann 1. Brudermeister.

Im Jahre 1971 Schützenkönig, 1978 unter König Hans Willems Minister. Er war Ehrenvorsitzender der Schützengruppe „Ku-eperstecke“.

Aber in einem ganz besonderen Maße war Hubert der Musik verbunden. Seine emotionale Liebe galt dem Mandolinenorchester Rheindahlen. Hier spielte er über viele Jahre. Ohne ihn lief nichts, wenn die großen Konzerte des Orchesters vorbereitet wurden. Es war für ihn eine persönliche Beleidigung, wenn Freunde keine Eintrittskarten nahmen.

Nebenbei brachte er vielen

Rheindahlenern bei, was für ein schönes Hobby das Tanzen ist. Seine Tanzabende im Haus Dahlen sind legendär.

Hubert Wirtz machte es sich und seinen Freunden nie einfach. Wenn er von etwas überzeugt



war, konnte er hart kämpfen. Er war ein echter Konservativer, aber für neue Ideen aufgeschlossen.

Auch der Bürgerverein Rheindahlen hat ihm viel zu verdanken. Hier war er über viele Jahre Schatzmeister.

In seiner Freizeit war er ein begeisterter Musiker, spielte Schifferklavier, Mandoline und Keyboard.

Und wer erinnert sich nicht noch daran, als in Rheindahlen die Idee geboren wurde, dass mit der Schlempe der alten Spritfabrik an der Gladbacher Straße unser Ort ein Kurbad werden sollte. Ein Kurhaus war schon fertig, fehlte nur noch das Kurorchester.

Hubert Wirtz war schnell als einer der Musikanten dabei, er überzeugte noch andere: Toni und Bert Nothelfer, Uli und Norbert Maaßen Helmut Zitzen und Hans Germershausen, Clemens Offergeld und Otto Hirsch. Einige der Musiker sind weiterhin aktiv tätig.

Unter großer Anteilnahme wurde Hubert Wirtz am 11. April in der Grabeskirche beigesetzt.

Hausverkauf? Wir kümmern uns um Ihren Erfolg.



Ihr Ansprechpartner: Markus Neuenhaus
Tel. 02161/5861-256 · www.voba-mg.de

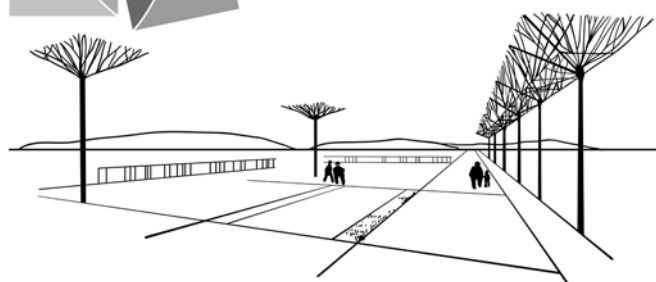
**Volksbank
Mönchengladbach eG**



**Wohnung in einem Zweifamilienhaus
in Rheindahlen Zentrum zu vermieten:**
Wohnzimmer, Esszimmer, Schlafzimmer, Küche (Einbauküche) Bad,
WC, Abstellraum, Waschküche, Keller, Mitbenutzung des Gartens,
Erdgeschoss ca 90 qm, 450,- Euro + NK 150,- Euro. Kaution: 2 Kalt-
mieten, ab Juli 2013.
Tel. 015129115971

Wir bieten etwas Außergewöhnliches:
kleines Geschäftslokal, ca. 33 qm, zwei Toiletten
Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf.
Wir können gemeinsam beraten.
Über den Preis sprechen und wir verhandeln.
Tel. 0151 2911 5971

michaelcaspers
GARTEN - UND
LANDSCHAFTSBAU GmbH & Co.KG



www.caspers-garten.com
fon 02161 / 3086793

EIN STARKES TEAM

Der Büroeinrichter vor Ort

B CB.
BÜRO CENTER
BREUER

Kleickstr. 37 • 52134 Herzogenrath
Tel: 02406/97980 Fax: 02406/7037
info@buero-center-breuer.de

Eifert & Stumpf

Konrad-Zuse-Ring 11 • 41179 Mönchengladbach
Tel: 02161/183210 Fax: 02161/206421
info@eifert-stumpf.de

h.vitz
moderne
bürosysteme

Konrad-Zuse-Ring 11 • 41179 Mönchengladbach
Tel: 02161/367070 Fax: 02161/3670727
info@hvitz.de

Die Unternehmen der Rolf Brosch Unternehmensgruppe sind Ihre Spezialisten für...

• DRUCKEN • KOPIEREN • SCANNEN • FAXEN • PLOTTER • TELEFONIE • EDV

• BÜROEINRICHTUNGEN • BÜROMÖBEL • SITZMÖBEL

• BÜROORGANISATION • BÜROBEDARF

oder einfach ausgedrückt „für alles rund um das Büro“

www.EIN-STARKES-TEAM.com

„Lott jonn“ für Gertrud Görtz und Horst Höhnke

Die Ehrung findet acht Tage vor der großen Kirmes statt

„Danke für die unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die Sie unserem Land schenken! Danke für Ihre Entschlossenheit und Ihre Ausdauer, für Ihre Fantasie und Ihr Einfühlungsvermögen, für all Ihre Talente und Fähigkeiten, die Sie in Ihre freiwilligen Aufgaben einbringen.“

Danke vor allem dafür, dass Sie Ihr Bürgersein nicht nur als Katalog von Rechten und Ansprüchen verstehen, sondern auch als Aufforderung – manche würden sogar sagen: als Verpflichtung –, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.“



Horst Höhnke

So sprach am 5. September 2014 der damalige Bundespräsident Joachim Gauck im Schloss Bellevue in Berlin.

Dies passt genau auf die beiden Personen aus Rheindahlen, die vom BVR geehrt werden sollen. Gertrud Görtz (84) und Horst Höhnke (88). Sie erhalten für das Jahr 2018 den Ehrenpreis des BVR „Lott jonn“. Der Baas der BVR, Charly Jansen, sagt

im Gespräch mit dem SL, für wen die Ehrung gedacht ist: „Wir verleihen den Preis zum achten Mal. Die bisherigen Preisträger waren: Liesel Welters, Hermann Spinnen, Reinhold Richter, Ulrich Rosocha, Rolf Beyers, Elisabeth Müller, Rolf Beyers, Paul Hilgers, Heinz Lenzen, das Ehepaar Hüske, Stefan Purrio, Walter Klerx,



Gertrud Görtz

Hans Mäurer, Thomas Steffan und Wilfried Theißen. Wie die bisherigen Preisträger haben sich auch Gertrud Görtz und Horst Höhnke in vielen Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit um andere Menschen gekümmert. Die beiden Geehrten haben fast den selben Ansatzpunkt. Beide kommen aus einer christlichen Grundhaltung zu ihrem Engagement für die Mitmenschen. Der evangelische Horst Höhnke ist überzeugt, dass die Achtung vor dem Nächsten zwangsläufig zu einem Einsatz für den Nächsten führt. Gertrud Görtz kommt aus ihrer katholischen Grundhaltung über die Bergpredigt zu ihren ehrenamtlichen Einsätzen.“

Horst Höhnke ist gebürtiger Lübecker, wohnt aber schon seit vielen Jahren in Mönchengladbach. In Rheindahlen am Biesenhof hat er seit 1967 seinen Wohnsitz. Gertrud Görtz ist gebürtige Rheindahlenerin. Sie wohnt seit am Grotherather Berg, bis zum Jahre 2014 mit ihrem verstorbenen Mann Rico. Was beide verbindet? Beide sind sie von einer großen Herzlichkeit, einem großen Wissensdurst, immer bereit, Neues zu erfahren und immer wieder zu lernen. Was auch beide mit großer Liebe hegen und pflegen: ihren jeweils sehr schönen Garten. Der SL stellt beide in der Juliausgabe ausführlich vor.

Rheindahlener Idylle



Nun fragt man sich doch allen Ernstes: „Was ist hier passiert? Wo findet man denn so etwas?“ Dieses Motiv schickte uns ein aufmerksamer Leser. Hier hat jemand seinen Überfluss und Überschuss an Tomaten, Gurken, Paprika, Bananen und Gemüse auf ein freies Feld abgekippt und entsorgt. Dieser Haufen, dies ist nur ein Teil, lag im Bezirk Schriefers. Wer kommt auf solche Idee?



Und so sieht es dann anschließend aus

Boulefreunde gesucht

Die Rheindahlener Boule von 2013 sind offen für weitere Mitspieler. Insgesamt hat man zur Zeit 16 Mitglieder, die dienstags oder mittwochs dem Boulesport nachgehen. Wer Interesse hat, sollte an den beiden Tagen einmal vorbeischaun. Hier werden alle Voraussetzungen erklärt. Alles geht sehr unkompliziert zu. Man versteht sich als eine Unterabteilung der Zukunft Rheindahlen, welche auch Eigentümerin der Anlage ist. Ob irgendwann auch einmal Mitgliedsbeiträge von den Bouleuren kassiert werden, steht in den Sternen. Wichtig ist: die Boulebahn sollte von vielen genutzt werden.



Steinbildhauerei
Gnotke

Meisterbetrieb

Tel.: 0 21 61 / 58 03 14
Fax: 0 21 61 / 57 15 64

Hardter Str. 14-16
41179 Mönchengladbach
Rheindahlen

Einbruchschutz



- Sicherheitsbeschläge für Fenster und Türen
- Beratung vor Ort

SCHREINEREI
KARL PURRIO KG

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53



Benedikt Roemer
Steuerberater · Dipl. Kfm. (FH)

info@roemer-steuerberatung.de
www.roemer-steuerberatung.de

Gladbacher Str. 1 · 41179 MG-Rheindahlen
Telefon 021 61 / 90 50 00
Telefax 021 61 / 58 45 51

Herbert (88) macht's



Auch im hohen Alter planerisch aktiv, der 88jährige Herbert Schrötgens

Welcher Rheindahlener kennt nicht Herbert Schrötgens. In den 1960er und 1970er Jahren war der 88jährige einer der fleißigsten Architekten, der mit seinen Mitarbeitern vielen Rheindahlenern zum eigenen Häuschen verhalf und auch so manchem Geschäftsmann die Räume entwarf.

Obwohl er sich schon lange aus dem aktiven Geschäftsbereich zurückgezogen hat - sein Sohn Jochem trat in seine Fußstapfen und steht mit seinen Entwürfen heute auch so im Focus, wie sein Vater Herbert es ihm vorgemacht hat - griff er auf Bitten einiger Freunde, mit denen er immer dienstags auf der Boulebahn (früher Bügelbahn) dem Boulesport nachgeht, zu Papier und Bleistift. Die Boule-Freunde-Rheindahlen 2013, die seiner Zeit von Kurt Stephan aus Genholland ins Leben gerufen wurden, wollten aus der Bügelbahn eine echte Boulebahn schaffen. Das reizte Herbert, der zur 650 Jahrfeier Rheindahlens die ehemalige Bügelbahn entworfen hatte. Was Herbert schon immer gut konnte: er organisierte, entwickelte, berechnete und entwarf. Im Orstsvorsteher Arno Oellers fand er einen geeigneten Partner. Die Stadt half den Boulern finanziell aus einem Sonderfond. Es mussten aber auch Eigenleistungen erbracht werden. Zu den Gesamtkosten von 6533 Euro waren das 920 Euro. Und dann sah man Herbert mit seinen 88 Jahren an der Boulebahn werkeln und arbeiten. Von den Boulefreunden halfen Kurt und Georg kräftig mit. Damit aber nicht genug. Herbert suchte Sponsoren, die mitmachten.

Auch sie fand er in den Firmen-Wirtz, Willems, Gebauer, Klose und Roschkowski.

Die Arbeit ist mit neuer Außenanlage gelungen. Was sich die Freunde um Herbert Schrötgens wünschen: Hoffentlich kommt es nicht zu Verwüstungen. Heute steht fest: Rheindahlen hat die schönste Bouleanlage von ganz Mönchengladbach.



KFZ-MEISTERBETRIEB

INHABER MARC STENDER

NEU- UND GEBRAUCHTREIFEN

STAHL- UND ALUFELGEN

NEU/GEBRAUCHT

SAISONEINLAGERUNG

ACHSVERMESSUNG

INSPEKTIONEN U. REPARATUREN



IHR Reifenprofi in Rheindahlen

Am Baumlehrpfad 6 • 41179 Mönchengladbach

Telefon: 02161 / 30 800 66

Meditatives Tanzen

am Mittwoch, den 30.05.2018

von 16.00 bis ca 18.00 Uhr an der Günhovener Str. 95 a

Im Rahmen des Matthias-Treffs, des Offenen Treffs für Trauende, möchten wir nach einer kleinen Gesprächsrunde zum Einstieg miteinander meditativ tanzen.

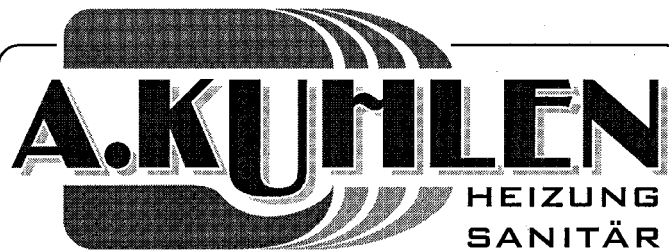
Getanzt wird nach alter Tradition im Kreis, in einfachen Schritten zu meditativer Musik. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die Tänze sprechen in uns etwas an, z.B. ein Gefühl, eine Erinnerung oder eine Sehnsucht. Wiederholungen sind ein wichtiges Element, um Vertiefungen und ein "bei sich Ankommen" zu bewirken.

Angeleitet werden die Tänze durch Agnes Wirth, Motopädin und Tanzanleiterin. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Getränke und Gebäck werden angeboten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Evelyn Hinz, Gemeindereferentin und Seelsorgerin an der Grabeskirche St. Matthias 02161/ 9072016



Meisterbetrieb seit 1946

- Sanitärinstallationen
- Neuanlagen-Kundendienst
- Heizungsbau
- Solaranlagen

Beecker Straße 85 • 41179 Mönchengladbach

Tel.: (0 21 61) 58 32 20 • Fax: (0 21 61) 58 35 40

Am 28 und 29. April feiert Rheindahlen sein Kappesfest

Bühnen- programme

Samstag, 28. 4.

14 Uhr Eröffnung durch
Bezirksvorsteher Arno
Oellers & Uwe Bauer &
Mittelaltermusik

14.30 Tigerfeet Elvira Mo-
lina

15 Uhr Mr. T.

16 Uhr Cheer Company

16.30 Anja Sylvia Schäfer

18.30 OPUS II bis 22 Uhr

Sonntag, 29. 4.

11 Uhr bis 13 Uhr:
Magic Sound Trumpets

13 Uhr La Vida Loca

13.30 Tigerfeet

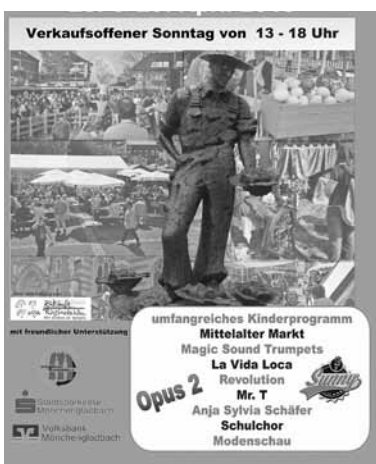
14 Uhr Modenschau
„Blickfang“

14.30 Schulchor

15 Uhr Mr. T.

15.30 Revolution

17 Uhr - 19 Uhr „Sunny“
Christian Holz



sparkasse-mg.de

Weil die Sparkasse
verantwortungsvoll mit
einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.



Wenn's um Geld geht

Stadtsparkasse
Mönchengladbach



Jungschützen säubern



So zeigt sich im Moment noch die nord-westliche Wand von Haus Dahlen. Der Arbeitskreis Jugendarbeit der St. Helena Schützenbruderschaft will der Wand, die durch Sprayer verschandelt wurde, neuen Glanz verschaffen. Nach der Genehmigung der EWMG, Besitzerin von Haus Dahlen, wurde die Grundfarbe zur Verfügung gestellt. Diese wird zunächst auf die Wand aufgetragen. Auf den einzelnen Feldern der Wand sollen typisch Rheindahlener Symbole und auch Schützensymbole mittels Graffiti aufgetragen werden.

Die Jungschützengruppe der St. Helena Schützenbruderschaft mit Unterstützung von Schülern der Kunst AG der Hauptschule Rheindahlen wird, wenn das Wetter mitspielt, im Mai und /oder Juni mit der Aktion beginnen.

Wer die Aktion unterstützen möchte wende sich bitte an den Jugendwart der Bruderschaft, Claus Landolt.

Alte Schule an der Helena-, früher Schulstraße



Dort wo das Schulgebäude auf dem Foto von 1925 zu erkennen ist, stehen heute die Altenwohnungen an der Helenastraße. Man erkennt den Schulhof und davor entsteht zur Zeit der Neubau des Helena-Kindergartens.

Semler



seit 1910

SCHUHHAUS

Wintzen

Das Fachgeschäft mit dem guten Service

Hauptstraße 38 // 41236 MG

Hindenburgstraße 113 // 41061 MG

www.schuhhaus-wintzen.de



Bronzemedaille

Am Samstag, den 14.04.2018 ertanzten sich Thomas und Annette Kreuels vom TSC Mönchengladbach bei der deutschen Meisterschaft im Standardtanzen der Senioren IV in Pirna die Bronzemedaille. In vier langen Vorrunden setzten sie sich gegen ein Mitbewerberfeld von 52 Tanzpaaren durch und qualifizierten sich mit den letzten sechs Tanzpaaren für das Finale. Bedingt durch den tollen äußeren Rahmen des Finales in Form eines Galaballs und dem großen Applaus des Publikums gelang es dem Ehepaar Kreuels sich nochmal zu steigern und auf Anhieb Platz drei ihrer ersten Meisterschaft der Senioren IV des deutschen Tanzsportverbandes zu ertanzen.



**Küchen- und Wohnräume
aus Meisterhand**

Wir entwickeln für Sie maßgefertigte und exklusive Lösungen für Ihren gesamten Wohnbereich bei gleichbleibend hoher Qualität.

Testen Sie uns !

Küchenstudio Möbeltischlerei Pohlen e.K.
Mennrather Str. 25, 41179
Mönchengladbach

Tel. 02161/571243
Fax 02161/583754
info@pohlen-mg.de
www.pohlen-mg.de

Marias Pflege- dienst



**Düsseldorfer Straße 124
41238 Mönchengladbach**

Tel. 02166-8559002

Fax: 02166-8559004

Mobil: 0151-52318584

MariasPflegedienst@web.de

Wir bieten Ihnen liebevolle, sichere und kompetente Beratung und Versorgung nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen, durch qualifiziertes Fachpersonal mit langjähriger Erfahrung.

**Wir sind zugelassen zu den
Kranken- und Pflegekassen.**

Dahlen Grill bei Karo

Am Mühlentor 13, Rheindahlen

Holländische, frische dicke Pommes
Dünne, frische Pommes
Montag bis Sonntag einen wechselnden hausgemachten Mittagstisch
Schnitzel „Wiener Art“, hausgemacht, frisch aus der Pfanne
Frikadellen aus eigener Herstellung
Hausgemachte Soßen
Holländische Snacks
Frische Salate
Freitags Backfisch und Rotbarschfilet mit Kartoffelsalat oder Salzkar-
toffeln
Buffets nach Ihren Wünschen ab 15 Personen liefern wir gerne an.
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

**Zum Kappesfest am 28. und 29.4.2018
Hammerpreise**

Schnitzel „Wiener Art“ ca. 220gr.	€ 4,90
Currywurst	€ 2,00
normale Fleischrolle	€ 1,00
Fleischrolle spezial	€ 2,00
Pommes	€ 1,00
Cola, Fanta, Wasser ... 0,2l	€ 1,00

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag 11:00 - 21:00
Telefon: 02161 - 571726

Raus mit der Sprache!

Julia Oehmen
Staatlich anerkannte Logopädin



**Behandlung von Sprech-, Sprach-, Stimm-,
Schluck- und Hörwahrnehmungsstörungen**

Termine nach Vereinbarung
Auch Hausbesuche

Tel. 021 61 575 43 25 · www.praxis-oehmen.de



Rheindahlen
Rathaus mit Kriegerdenkmal und Marktstraße

Der Gewerbekreis präsentiert seine Mitglieder



DiMA IMMOBILIENZENTRUM

Wussten Sie schon? DiMA kauft Ihre Immobilie

Die DiMA kauft Ihre Immobilie auch direkt selbst an. Das DiMA Immobilienzentrum ist ständig auf der Suche nach neuen Objekten für den Eigenankauf.

Die wichtigsten **Vorteile für die Eigentümer** sind:

- das DiMA Immobilienzentrum kauft ihre Immobilie direkt an
- eine sofortige, sichere Kaufpreiszahlung ist gewährleistet
- es erfolgt eine schnelle und unkomplizierte Abwicklung

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Nach Ihrer Kontaktaufnahme erfolgt eine persönliche Begutachtung Ihrer Immobilie vor Ort. Anschließend erhalten die Eigentümer ein faires Kaufpreisangebot für ihre Immobilie.

So einfach war der Immobilienverkauf noch nie!

Christian Weeger und Walter Weeger, Geschäftsführer
Tel.: 02161 - 27700 - 0 · Fax: 02161 - 27700 - 77
Engelblecker Straße 184
www.dima-immobilienzentrum.de
info@dima-immobilienzentrum.de

Blueway Limited

Don't delay, contact Blueway today!

Im Februar 2013 gründeten Stephen Godden und Jürgen Schöttler die Firma Blueway Limited in London.
(www.flightdelayrefunds.com)

Unser wichtigstes Anliegen ist es, Passagiere mit Flugverspätungen und ihren daraus folgenden Ansprüchen zu unterstützen.

Der EU Gerichtshof verabschiedete am 23. Oktober 2012 das Gesetz, dass Passagiere, die mehr als drei Stunden Verspätung haben, ihren Anspruch geltend machen können. Der Erstattungsanspruch besteht für alle Flugverspätungen, Stornierungen und nicht erfolgtem Boarding der letzten 6 Jahre. Erstattungen bis 600 Euro pro Fluggast sind möglich.

Im Jahr 2018 nun zählt Blueway zu den „UK's #1 Flight & Air Passenger Compensation Experts“ mit Büros in Berlin, Deutschland, in Barcelona, Spanien und in Shanghai, China.

Blueway Limited
Kebbell House,
Carpenders Park, Watford, Herts.
WD19 5EF, United Kingdom



Dahleener Fööjetong on Bulleting

Singen mit Claus, zum Zweiten



Im letzten Jahr startete Claus Landolt von den Musketieren der St. Helena Schützenbruderschaft in der Alten Post seinen Liederabend. Er war so gut besucht, dass er es auch in diesem Jahr mit Unterstützung seiner Freunde noch einmal wagte. Die Idee ist ganz einfach: man trifft sich in fröhlicher Runde, Claus packt seine Gitarre aus, auf einer Leinwand stehen die Songs und Lieder die man mitsingen kann. Es gibt was für Jung und Alt. Wobei es eindeutige Favoriten gibt: mit viel Schmalz gesungene Ohrwürmer von Michael Holm, Howard Carpendale und Reinhard May. (Die englischen kennt der Chronist nicht so gut). Und alle haben ihren Heidenspaß einschließlich Schützenkönigin und Königin. Und da alles, was mehr als einmal stattfindet, bei uns Tradition hat, freuen wir uns schon auf das nächste Jahr: Singen mit Claus.

Sabrina Pontzen Raumdesign

- kreative Fenstergestaltung
- Gardinenpflege
- Neuanfertigung & Änderung
- Sonnenschutz



Weitere Referenzfotos und kreative Beispiele finden Sie unter: www.pontzen.de



Hehn 364 (Nähe Hardterwald Klinik)
41069 Mönchengladbach
Telefon 0 21 61 - 13 445

Gesundheitssport des Rheindahlener Reha-Zentre e.V.



An der Bahn 19, Mönchengladbach (Rheindahlen)
 Tel. 02161/570472 + 580740 Fax 02161-570378
 eMail: info@Gesundheitssport-reha-ev.de
 Internet: www.Gesundheitssport-Reha-ev.de

Reha – Sport – Orthopädie Lungensport - COPD

Gesundheits- Bewegungssport
 für Rücken und Gelenke und eine gesunde
 Atmung, vom Arzt verordnet, von den
 Krankenkassen bezahlt ! *Formblatt 56*

Nutzen Sie unsere Kurse täglich...
...morgens und abends...

Wir laden Sie zum "Geräte-Zirkeltraining" ein!

...Bewegungs-Krafttraining
 für alle Altersgruppen,
 mit individueller Betreuung !

Kostenlose Probe-Teilnahme.

Kurs:

Freitags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

- Info: Telefon 02161 - 57 03 72

Bestattungsinstitut HEINRICHS

Dem Leben einen würdigen
Abschied geben.

Das Leben ist ein Geschenk,
ein liebevoller Abschied auch.

Am Mühlentor 2-4 · 41179 Mönchengladbach

Tel. 02161/303 1004

Tag & Nacht für Sie dienstbereit

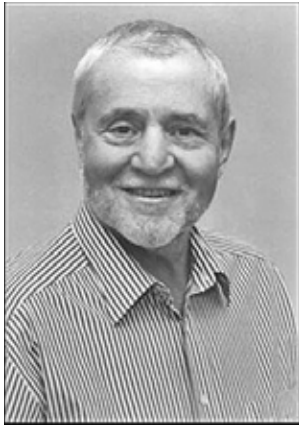
www.bestattungen-heinrichs.de

Der SL sucht einen Austräger

für den Bereich Merreter, Gatzweiler, Woof.
Zeit: einmal am letzten Wochenende des Monats.
Interessenten melden sich bei 02161/571019

Nachruf zum Tode unseres Schützenbruders und Ehrenkompaniemeisters Ralf Göhrke

***13.03.1948 †13.03.2018**



Die aktiven Schützen und Mitglieder der Neustadtkompanie Rheindahlen nehmen tief bewegt Abschied von unserem Freund, Schützenbruder und von unserem Ehrenkompaniemeister Ralf Göhrke.

Die Nachricht von seinem Tode hat uns alle hier tief betroffen, obwohl wir wussten, dass dieser Moment des Abschiednehmens eines Tages kommen würde. Denn schon seit einiger Zeit war es unserem Schützenbruder Ralf nicht mehr möglich, aktiv am Vereinsleben teilzunehmen

bzw. mitzuwirken.

Er wird uns immer in vielen Dingen ein Vorbild sein. Die Lücke, die nun Ralf für immer in unseren Reihen hinterlässt, wird bleiben und deshalb die Erinnerung an ihn in uns ständig wach halten. Wir verlieren einen liebenswerten Menschen, der über 50 Jahre aktiv an unserem Schützenleben teilgenommen hat und über viele Jahre hinweg die Geschicke der Kompanie in verantwortlicher Stellung geleitet und wesentlich mitgeprägt hat. Er war unter anderen vier Jahre lang 2. Vorsitzender und in den Jahren von 1983 bis 1992 1. Vorsitzender unseres Schützenvereins. Für seine langjährige

Mitgliedschaft und sein besonderes Engagement wurde er im Jahre 2006 zum Ehrenkompaniemeister des Vereines ernannt. In Laufe seiner aktiven Laufbahn repräsentierte der Verstorbene das Königssilber der Neustadtkompanie in den Jahren 1971, 1977, 1991 und 1998 sowie als Ritter im Jahre 1983, 1990 und 1996. Zuletzt wurde Ralf Göhrke im Frühjahr 2013 im Rahmen der Jahreshauptversammlung für seine 50-jährige aktive Mitgliedschaft ausgezeichnet.

Außerhalb der Kompanie war Ralf Göhrke von 1996 – 2000 im geschäftsführenden Vorstand der St. Helena Schützenbruderschaft als 2. Geschäftsführer im Amt und hat auch hier die Neustadt-

kompanie würdevoll vertreten.

Im Laufe seines Schützenlebens wurde der Verstorbene unter anderem mit dem Hohen Bruderschaftsorden und dem St. Sebastianus Ehrenkreuz durch den Bund der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften ausgezeichnet.

Wir trauern nun mit seinen Angehörigen und allen, die ihn kannten, die ihn liebten und geschätzt haben. Unser besonderes Mitgefühl gilt seiner Familie, insbesondere seiner Frau Ingrid, seinem Soh Thomas und den Enkelkindern.

Die Neustadtkompanie Rheindahlen ist froh und konnte sich glücklich schätzen, in seinen Reihen eine solche Persönlichkeit wie unser Verstorbener sie darstellte, gehabt zu haben. Wir denken gerne an viele schöne, glückliche und frohe Stunden im Kreise der Schützenfamilie und diese Erinnerungen werden bleiben und können auch nicht durch den Tod ausgelöscht werden.

Lieber Ralf, ruhe in Frieden!
Der Vorstand

Wohnung in einem Zweifamilienhaus in Rheindahlen Zentrum zu vermieten:
Wohnzimmer, Esszimmer, Schlafzimmer,
Küche (Einbauküche)
Bad, WC, Abstellraum,
Waschküche, Keller,
Mitbenutzung des Gartens,
Erdgeschoss ca 90 qm.
450,-Euro + NK 150,- Euro.
Kautiön: 2 Kaltmieten,
ab Juli 2018.
Tel. 015129115971

Broich Singelwohnung 2 Z, K mit Einbauküche, D,Bad (Wanne u. seprate Dusche) Fußbodenhgz. Fliesen Abstellraum.
400,00 Euro zzgl. NK.
Info 0172-6904089

Kaminholz Gerards
0173 / 28 63 194
www.kaminholz-gerards.de

Claudia Randerath

Rochusstraße 297
41179 Mönchengladbach
Tel. 02161 / 660535
Mobil 0173 / 9138147

Büro- und Treppenhausreinigung Bügelservice

IMPRESSUM:

SL Rheindahlen Mühltentorplatz 17, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 57 10 18
E-mail: Manfred.Drehse@t-online.de
chaja@t-online.de
Fax: 0322/2371 7638, 02161/566479
Öffnungszeiten: Di 17-19 Uhr, Fr 14-16 Uhr
Redakteure: M. Drehse, C. Jansen
Herausgeber: M. Harzen
Erscheinungsweise: monatlich,
jeweils letzter Freitag
Auflage: 10.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
15. jeden Monats
Anzeigentarif Nr. 8 von 2016
Druck: Johann Lüttgen GmbH Co.KG

Nachdruck und Verwendung von Artikeln, Anzeigen oder Fotos nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Vom Verlag gestaltete Anzeigen unterliegen dem Urheberrecht. Einsender von Manuskripten, Briefen u.ä. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden. Keine Haftung für unverlangte Einsendungen. Alle Angaben ohne Gewähr.

Auch Helden brauchen mal Pause!

Schaffen Sie sich persönliche Freiräume und schöpfen Sie neue Kraft. Bei uns sind Ihre Angehörigen in guten Händen.

Ab 0,- Euro | Montags bis freitags von 8.00 bis 16.00 Uhr

Tagespflege Burgstraße | Burgstraße 20 | 41199 Mönchengladbach

Tel.: 02166 14453-93 | E-Mail: tagespflege-burgstrasse@vianobis.de | www.tagespflege-burgstrasse.de

Tschüss Will

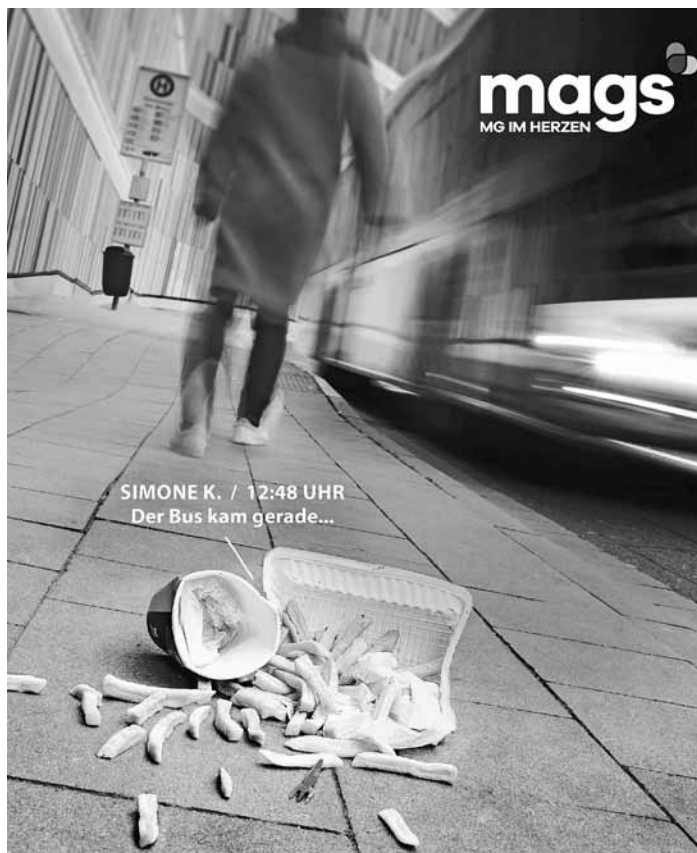
Offstet nu jlöffs or net: Esch hann et komme sinn, Will. En die letzte Tiit worste jar net miej joht op scheck. Nu, möt 85 hat man schonn sinn Maläste. Hej pick et on och doo, wo man et jar net miej vörr möschlich hi-elt. Ävvel, wie off haste mesch jesait: oh wie, oh wie, mesch deht nix wie, ävvel oh wie. Or wie hehschde dä angere Spruch von desch: alt wä-ede es schön, ävel alt senn es Driet.

Nu hat sesch dinne letzte Spruch als rischdisch erwiese: Seit dr Du-et onger de Mensche es, es man et Lä-ves net miej sescher. Paaf, nu hat et desch erwisch. Esch han et joo dann jar net jlöëve wolle. Esch so-at noch vörr ehn Wä-ek möt Desch en de Bürjerstu-ev, werr hant os wie emmer paar Behr jedronke, övver Jott on de Welt jesproake, dr Kall jehalde, övver völl Denge jemullt, wie konnde die nur dit on dat donn. Du wetts, Du on esch, ävvel am döckischde esch, hodde emmer Rait. On nu es dat all vörr-bej. On wennste mesch vrooms, esch veng dat net joht, ävvel du vrooms mesch nu joo net miej. Du mött dinne manschmool sööte Vertell, du hotts och vörr alles en Entschuldigung, onnennste dann ahnvings: „Dat mosste net su eng senn, Karl,“ esch hödder desch männisch Kier paar klatsche könne. Ävvel du woors joo minne Vrönk. On nu bösste net miej doo. Esch weht net, wo du böss. Ävvel doo du enne ganz kresskatholische woors, e Lä-eve lang, wöddste och bej demm senn, an demm du jlöhve dings. On wie esch desch kenn, haste Desch te-i-esch henge ahnjestellt. Ävvel dä hat jesait: „Komm noo vüüre, Will. Nä-ever mesch. Hej es dinne Platz.“ On Rait hat hä, Dinne Herrjott.

In eigener Sache

Die Plattdeutschen Geschichten von Karl und Willi wird es nicht mehr geben, nachdem Willi gestorben ist.

Wir suchen nach einer neuen Reihe. Ab der nächsten Ausgabe heißt es sehr wahrscheinlich: Op de Bank am Maat am Kappesbur.



SIMONE K. / 12:48 UHR
Der Bus kam gerade...

Müll fällt nicht vom Himmel...

Eine saubere Stadt fängt bei dir selber an.

www.mags.de

Gutes Beispiel

Eine saubere Stadt fängt bei dir selber an. Darauf machen mags und GEM aktuell mit einer Plakatkampagne im Stadtgebiet aufmerksam. Zahlreiche Aktionen begleiten die Kampagne, um die Bürger für das Thema „Wilder Müll“ zu sensibilisieren. So sind in dieser Woche auch Kinder und Jugendliche in Sachen Sauberkeit unterwegs. Der Waldkindergarten „Pffifferlinge“ zum Beispiel hat am Mittwoch, 11. April, nicht nur das kostenfreie Umweltbildungsprogramm der GEM genutzt, sondern auch selbst Einsatz gezeigt. Die Gruppe der Vorschulkinder hat gemeinsam mit GEM-Mitarbeiterin Sandra Knitter im angrenzenden Volksgarten Müll eingesammelt. Von „Wahnsinn, was die Leute alles wegschmeißen!“ über „Das behalte ich!“ bis „Das machen wir jetzt öfter!“ reichten die Reaktionen der Kinder. Die meist 5-Jährigen holten Flaschen, leere Chipstüten und auch jede Menge Bonbonpapier aus der Natur. Am Ende waren innerhalb von 20 Minuten vier Müllbeutel voll. Die GEM fördert bereits seit vielen Jahren das Umweltbewusstsein von Kindern und Jugendlichen in Kindergärten, Grundschulen und weiterführenden Schulen. Neben den Grundlagen der Abfalltrennung zeigen die kostenfreien Bildungsprogramme Entsorgungsmöglichkeiten in Mönchengladbach auf und geben spielerisch Impulse zur Abfallvermeidung. Interessierte Kindergärten und Schulen können sich unter 02161 49 10 50 oder per E-Mail an bildung@gem-mg.de für Aktionen anmelden.

individuelle Einrichtungen
für Büro, Objekt, Praxis
und Ihr Zuhause

handwerkliche
Produktion und
marktgerechte
Preise

zum Beispiel
Stauräume



viele weitere
Bildbeispiele
finden Sie hier



www.classen-design.de

Showroom & Planung
in der

ideenwerkstatt
nordpark

Konrad-Zuse-Ring 4
41179 Mönchengladbach

Kontakt

Fon 02161/90721-0

Fax 02161/90721-23

info@classen-design.de



Dahlener Fööjetong on Bulleting

Das Christentum gehört zu Rheindahlen, nicht nur an den Ostertagen

Sie kennen den Spruch verschiedener deutscher Politiker: „Der Islam gehört Deutschland.“ Über das Für und Wider soll es hier nicht gehen. Was allerdings unser Rheindahlen angeht, sind wir der festen Überzeugung: das Christentum gehört zu Rheindahlen. Während des Jahres wird dies an vielen Orten deutlich. Es gibt z.B. keinen Stadtteil, der so viele Kapellen, Wegekreuze und Bildstöcke aufweist wie Rheindahlen. Auch im Bruderschaftswesen steht Rheindahlen an der Spitze: drei Schützenbruderschaften und zwei Gebetsbruderschaften sind bei uns tätig. Im Schulwesen haben wir zwei katholische Grundschulen und eine Katholische Hauptschule, die letzte von ehemals drei. Hinzukommen zwei katholische Kindergärten. Und wenn man dann noch darauf hinweisen darf, dass es in keinem Stadtteil Mönchengladbachs so viele Straßennamen gibt, die nach katholisch-christlichen Personen benannt sind. Der Bürgerverein Rheindahlen hat

jetzt beantragt, auch eine weitere Straßen nach dem ehemaligen Rheindahlener Oberpfarrer Helmut Rottleb zu benennen.



Jürgen Löscher begleitete auf der Klarinette

Der Chronist besuchte während der Ostertage drei verschiedene Angebote der katholischen Kirche. Die Nachtwache der St. Helena Schützenbruderschaft, der

Matthias- und der Rosenkranzbruderschaft am Gründonnerstag um 21.30 in St. Helena. Hier hatten sich in der Taufkapelle ca.

100 Gläubige eingefunden, um im Gebet und Gesang an das Leiden und Sterben Christi zu erinnern. Eine sehr beeindruckende Stunde, weil hier in stimmungsvollen Texten, vorgetragen von den Brudern, der Grundstimmung der Kar- und Ostertage nachgegangen

wurde.

Am Karfreitag stand der Abend in der Grabeskirche in Günhoven unter dem Thema: Alles am Ende. Seelsorgerin Evelyn Hinz und

Gemeindereferent Markus Heib hatten in der Einladung zum Gebet angeboten, die Ruhe des Karfreitags zu nutzen, um in die Dunkelheit der Endlichkeit, in die Töne des Scheiterns und der Verzweiflung zu hören. Die sehr beeindruckenden Texte, vorgetragen von Markus Heib, erfuhren durch das Klarinettenspiel von Jürgen Löscher, nach eigenen Kompositionen, eine eindrucksvolle Interpretation.

Am Ostersonntag erklangen dann in der Festmesse: „Missa brevis“ in C-Dur KV 22 („Spatzenmesse“) für Solisten, Chor und Orchester von Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791), das „Halleluja“ von Georg Fr. Händel (1685 – 1759) und Concerto C-Dur für Blockflöte und Orchester von William Babell (ca. 1690 – 1723). Wie gewohnt zeigte Reinhold Richter mit seinem Kirchenchor und der Camerata Instrumentale St. Helena sein meisterliches Können. Die Gläubigen in dicht gedrängten Reihen erfuhren einen wunderbaren Auferstehungsgruß.

Mona's

Spielen · Schreiben · Schenken



Am Bahnhof 10
41844 Wegberg
Tel. 0 24 34 - 99 33 977

www.monas-wegberg.de

La mia Napoli

Biergartensaison ist eröffnet!

Ob im Ristorante oder in unserem gemütlichen Biergarten, genießen Sie landestypische italienische Speisen & besten Service.

Gerne organisieren wir für Sie Veranstaltungen, Beerdigungskaffees oder Familienfeiern jeglicher Art in unseren Räumlichkeiten.



Wir würden uns freuen Sie in unserem Hause begrüßen zu dürfen.

Ihr La mia Napoli-Team



AM MÜHLENTOR 31 41179 MÖNCHENGLADBACH TEL.: 02161 584743

Dahleener Fööjetong on Bulleting



Ausgabe 390

Der mathematische Teil meiner Seele lässt mir keine Ruhe.....

Ich lese im neuen SL, dass seit dem 01.01.2000 bis zum 30. März 17 Jahre und 59 Tage vergangen sind.

Meine Seele meldete sich (also der mathematische Teil) und bei näherem Hinsehen stellte ich fest, dass vom 01.01.2000 bis zum 31.12.2017 bereits volle 18 Jahre und

dass vom 01.01.2018 bis zum 30. März sogar schon 89 Tage

vergangen sind.

Den Aprilsscherz der aktuellen Ausgabe hatte ich vorher schon enttarnt, daran dürfte es nicht liegen.

Ich bitte um Prüfung meiner Berechnung.

....unabhängig davon ist es auch nach 18 Jahren und 89 Tagen (bzw. heute = Samstag 31.03.18 = 90 Tagen) am Rheindahleener Markt still.

Harald Josephs

Anmerkung der Redaktion: ein Pastor hat zwar nicht immer Recht, aber hier schon. Wir haben alles berichtigt



@rona

Nageldesign

Verstärkung von Naturnägeln

French **27,50 €** . mit Tip **40,00 €**

Vollfarbe **35,00 €** . mit Tip **47,50 €**

Terminabsprache bitte unter

Telefon 0 21 61 / 58 06 00

Am Mühlentor 14 · 41179 Mönchengladbach

Briefe an den Kümmerer des SL Rheindahlen betr.: Vater- u. Muttertag

Lieber Onkel Kümmerer,

ich bin 8 Jahre alt und besuche die Grundschule in Rheindahlen. Ich habe jedes Jahr an Vatertag und Muttertag ganz schlechte Erinnerung. In der Klasse müssen wir meistens ein Bild malen. (meine Schwester Barbara in der Parallelklasse muss das nicht, weil ihr Frollein Vater- und Muttertag für Quatsch hält). Wenn ich male, krieg ich das Bild zu Muttertag ganz gut hin, denn ich bin gut im Tulpenmalen. Dafür bekomme ich eine drei, was ich schon für sehr gut halte, wenn man bedenkt, dass ich überhaupt nicht malen kann. Dafür habe ich für meine Arbeit zum Vatertag ein mangelhaft bekommen, obwohl ich das Glas mit Bier toll gemacht habe. Nun möchte ich dich fragen: Wie mache ich es, dass mein Frollein das mit Vater- und Muttertag auch für Quatsch hält. Und: Hat die was gegen Männer.

Pitterke Driendingebox

Liebes Pitterke,

ich kenne deine Lehrerin nicht. Frag sie doch einmal. Vielleicht legt sie beide Tage zusammen. Dann malst du einen großen Blumenstrauß. Tulpenmalen kannst du. Wenn sie nicht will, male zwei Tulpensträuße. Dein **SL Kümmerer**

AWO Rheindahlen
Helenastraße 3



**Tagesfahrt nach Münster mit
Stadtrundfahrt: St. Paulus Dom -
Prinzipalmarkt - Lambertikirche**

Mittwoch, 2. Mai 2018

AWO Abfahrt 9.30 Kirche,

Rückkunft gegen 20 Uhr

**29 Euro incl. Mittagessen und
Stadtrundfahrt**

Auskunft u. Beratung: Norbert Gerhards

Tel. 02161 / 9169912



Sportlerehrung beim TVR



Über 30 Jahre lang fand die alljährliche Sportabzeichen Verleihung des Turnverein Rheindahlen in den Räumen der Volksbank statt. In diesem Jahr konnte die Ehrung zum ersten Mal in den vereinseigenen Räumen im neuen Anbau des Vereinshauses stattfinden, wobei die Volksbank Mönchengladbach den Verein auch weiterhin als Sponsor von Medaillen und Pokalen unterstützt. Zusätzlich nutzte Sebastian Maile, Leiter der Rheindahlener Filiale, die Gelegenheit dem Verein einen Spendenscheck über 500 Euro zu überreichen, den der 1. Kassierer, Gerd Willms für den Verein dankend entgegen nahm. Und auch in diesem Jahr gibt es wieder die Möglichkeit für den Erwerb des Sportabzeichens zu Trainieren und die Prüfungen abzulegen. Dienstags ab 18:00 Uhr sind die Prüfer auf der Bezirkssportanlage an der Mennrather Str. und hoffen auch in diesem Jahr auf eine rege Teilnahme.

Allerlei beim Kappesfest

*Mittelalter Markt Uwe Bauer-Duo Myhlsteyn mittelalterliche Musik
Hüpfburg SSK - Kletterwand Voba - Kinderkarussell - Kindereisenbahn
- Sack-Loch-Werfen Schützen - Drachenkinderschmiede Rollende
Waldschule - Luftballonkünstler Marcus Vallen - Drehorgel Nitro
Maniacs - Pferde - Outdooraktivitäten Rur (Rafting Boote, Pfeil-
werfen Marion Vossen - Vollimbiss Alexander Neu (Bratwurst, Cur
rywurst, Krakauer, frische Champignons, Zwiebelfleisch, Pommes, fris
cher Backfisch. Grill von Elke Meuter mit Rostbratwurst.
Onkel Heinz Waffeln und Pufferkes von Rolf Over
Ungarische Baumstriesel von Zbombori Tünde
Sonntag 14 Uhr Modenschau „ Blickfang „*

**KNIEP
GARDINEN**

- Gardinen
- Plissees
- Rollos
- Jalousien
- Sonnenschutz
- Wachs-service

brigitte kniep

Foto: SPINNEHAUS GmbH, Wels

**02161 58 49 66
0151 26 81 30 79**

Ausstellung: Reststrach 185 bei Reugels + Lenzen
kniep-gardinen.de | info@kniep-gardinen.de



Ihr Reiseberater in Rheindahlen

FIRST REISEBÜRO

Am Mühlentor 11 · 41179 Mönchengladbach · Tel. (02161)58640 · Fax (02161)570789
www.first-reisebuero.de/moenchengladbach2 · E-mail: moenchengladbach2@first-reisebuero.de

Challiot

Farben · Lacke · Tapeten · Glas · Teppichböden

**Duschabtrennung
aus Glas**

*Individuell auf Ihr
Bad angepaßt*

Wir bieten Ihnen fachkundige Beratung,
große Ausstellung und Montage
für jeden Anspruch und Geschmack.

41236 M-gladbach · Limitenstr. 81-85 · Tel. 021 66 / 4 90 07

Dahlener Fööjetong on Bulleting

Aus einem Friseur wird ein Barbier

Geboren ist er in Bagdad. Vor einigen Jahren ist er dann nach Deutschland gekommen, anerkannter Asylanter. Wir sprechen von Nameer, der seit Oktober letzten Jahres an der Plektrudisstraße sein Friseurgeschäft unter dem Namen „Barbeer Nameer“ betreibt. Ein Laden, der nur Herren seine Haarkünste anbietet. Die Rheindahlener Herrenwelt scheint geradezu auf einen solchen Friseur gewartet zu haben. Seine Frisierkunst ist für sie überzeugend. „Wir haben sehr viel zu tun“, sagt Nameer, „ich bin sehr zufrieden, unsere



Der Chef Nameer bei der Arbeit

Kunden sind sehr freundlich.“ Verwundert ist man, wenn man auf einem der drei Bedienungstühle Platz genommen hat, dass ein großes Kreuz die Rückwand zielt. Nameer ist ein Christlicher Iraker, ein aramäischer Christ. In der Religion Bewanderte wissen, auch Jesus Christus war ein Aramäer. Nicht zuletzt auf Grund seines Glaubens ist er aus dem Irak geflohen. Wie auch die ganze Familie, die Eltern und zwei Brüder. Sie sind alle nun in Mönchengladbach beheimatet. Gelernt hat er bei seinem Bruder, der in Rheydt als selbständiger Friseur arbeitet. Der 22jährige fühlt sich in Rheindahlen sehr wohl. Seine Kundschaft offensichtlich auch.

Saisoneroöffnung

Im Tennisclub Rheindahlen mit „Tag der offenen Tür“ am Samstag, dem 28. April 2018 Ab 13.00 Uhr findet die offizielle Saisoneroöffnung mit einem bunten Rahmenprogramm wie Mixed-Turnier, Probetraining für Interessierte (Schläger und Bälle werden gestellt) mit unserem Tennistrainer Stacy Abro sowie einem Wettbewerb auf dem Center-Court für Jugendliche und Kinder, wer den höchsten „LOB“ spielen kann. Für das leibliche Wohl ist durch die Clubgastronomie bestens gesorgt. Für Borussia-Fans: Schalke gegen Gladbach auf SKY. Abends findet die Saisoneroöffnungs-Party mit DJ statt,



- Öl- und Gasbrennwertanlagen
- Solaranlagen
- Wärmepumpenanlagen
- Pelletsheizungen
- Bad und Wellness
- Service rund um Sanitär und Heizung

Gladbacher Str. 45, 41179 Mönchengladbach
Telefon: (02161) 308 57 57 · Mobil: (0170) 2 70 83 39
Matthies@shk-meisterbetrieb.de · www.shk-meisterbetrieb.de

**Der Experte für die
Neugestaltung Ihres Gartens.**
Beratung - Planung - Pflege



Telefon: 02161 68 54 45 4
www.ebus-gartenbau.de

Gartenbau
Landschaftsbau
Meisterbetrieb

C+S Personalservice

**Wir bieten
unseren Kunden
und Interessenten
zeitnahe, flexible
und kostengünstige
Lösungen im Bereich
Arbeitnehmerüberlassung
und Outsourcing**

C + S Personalservice GmbH
Erkelenzer Straße 38a · 41179 Mönchengladbach
Telefon: 02161 948878-0 · Fax: 02161 948878-9
Mail: s.schmidt@cs-personal.de

BESTATTUNGEN

KARL PURRIO KG

seit mehr als 75 Jahren

Telefon: 02161/907270

Andreas-Bornes-Strasse 53
Rheindahlen (neben der Feuerwehr)

Erd-, Feuer- und Seebestattungen

Erledigung aller Formalitäten

Überführungen im In- und Ausland

Bestattungsvorsorge, Beratung

DER MUSICAL - KLASSIKER: ANATEVKA oder DER FIEDLER AUF DEM DACH

von Jerry Bock, Sheldon Harnick und Joseph Stein

aufgeführt von Schülern des Gymnasiums Rheindahlen (Klasse 6 bis 10)

am 30. Mai, 19:00 Uhr im Gymnasium Rheindahlen und am 2. Juni, 19:00 Uhr in der Citykirche

Das Stück spielt in dem kleinen ukrainischen Shtetl Anatevka um das Jahr 1905

Dort lebt Tevje, der Milchmann – ein tief gläubiger und in der jüdischen Kultur verwurzelter Mann – mit seiner resoluten Ehefrau Golde und seinen fünf Töchtern; drei davon im heiratsfähigen Alter. Er versucht, diese angemessen zu verheiraten. Aber die Töchter haben ihren eigenen Kopf. Nicht die Heiratsvermittlerin Jente soll die Ehen schmieden, sondern allein die Liebe.

Mit Humor und einer gehörigen Portion Vaterliebe findet Tevje fast immer einen Weg, ihre Wahl zu akzeptieren.

Das Besondere an Anatevka ist der schmale Grat zwischen überschäumender Lebensfreude und tödlichem Ernst, sowie der Verflechtung von persönlicher Geschichte und politischem Hintergrund. Es geht in dem Stück auch um die Situation der Ostjuden an der Wende zum 20. Jahrhundert unter der Herrschaft des zaristischen Russlands. Ihr Leben in den Shtetln war von Armut und antisemitischen Schikanen geprägt. Anatevka schildert Humor und Leid herzergreifender Menschen.

Ralf Göhrke

* 13. 3. 1948

† 13. 3. 2018



Der Abschied ist die Geburt der Erinnerung.
Salvador Dali

All jenen, welche Ralf im Leben ihre Zuneigung und Freundschaft schenkten, ihm Achtung und Wertschätzung entgegenbrachten, ihm auch am Ende seines Lebensweges zur Seite standen, ihm im Tode auf vielfältige Weise die letzte Ehre erwiesen und auch uns in unserer Trauer nicht alleine ließen, indem sie ihre Anteilnahme und Verbundenheit auf liebevolle Art zum Ausdruck brachten, möchten wir herzlich danken.

Diese Wertschätzung hat uns tief bewegt.

Im Namen aller Angehörigen:
Ingrid Göhrke

Mönchengladbach-Rheindahlen, im April 2018

Das Sechswochenamt wird gehalten am Sonntag, dem 29. April 2018, um 11.15 Uhr in der Grabeskirche St. Matthias, Günhoven.



Pflege und Pflegeberatung – Brigitte Braun

staatlich examinierte Krankenschwester

Wolfsittard 36 · 41179 Mönchengladbach · Telefon: 02161/549771 · mobil: 0177/8519425

Kassenzulassung · www.brittebraun.com · Pflegeberatung@brigittebraun.com

Sprechstunde: nach telefonischer Vereinbarung (auch bei Ihnen zu Hause)

Pflegeberatung – was ist das?

Pflegeberatung beinhaltet alles rund um die **Pflegeversicherung, Krankenkassen, Versorgungsamt** und **Grundsicherung** bei Klienten mit geringfügigem Einkommen.

Das heißt, ich unterstütze Sie von der Antragsstellung zur Einstufung in eine Pflegestufe - ab 2017 Pflegegrade - bis hin zur Führung des **Pflegetagebuchs** bzw. erstelle ich auf Wunsch eine **Pflegebedarfsermittlung = Pflegegutachten**.

□ Grund- und Behandlungspflege

nach ärztl. Anordnung

□ Stundenbetreuung

im Rahmen von niedrigschwelliger Betreuung nach § 45 SGB XI

□ Individuelle Schulungen Angehöriger

□ Vermittlung von Kooperationspartnern

Abrechnung mit allen Kostenträgern - Pflege- und Krankenkassen

Bei Beratungswunsch rufen Sie mich gerne an, ich berate Sie gerne, auch bei Ihnen zu Hause.

Almanach:
noch 11 verfügbare
Ausgaben in unserer
Redaktion erhältlich
je 2 Euro
Satz (alle 11): 15 Euro

 **Heinrich
Olland**
BEDACHUNGEN GmbH
Mennrather Straße 69
41179 Mönchengladbach
Telefon 57 22 88

Goldfuß
DERYA MERKENS
MED. FUßPFLEGE FÜR SIE UND IHN
GINGTERKAMP 80 · 41069 MÖNCHENGLADBACH
TERMINE NACH VEREINBARUNG
(NAH AM NORDPARK)
MOBIL: 017643458564

**TEXTILPFLEGE
MEURER**
HANS GEORG MEURER
ODENKIRCHENER STR. 19
41236 MG-RHEYDT
TELEFON 0 21 66 / 4 28 34

**Friedhelm
Reuter** 
Heizung - Sanitär - Klima
Energie - Einsparung
Wartung u. Kundendienst
Am Grotherather Berg 32
41179 MG - Fax: 02161 / 57 14 13
Tel.: 02161 / 58 13 33
Mobil 0172/6313279

Franz Josef Zimmer
GAS- UND WASSERINSTALLATION
HEIZUNGSBAU

Gürthovener Str. 35 · 41179 Mönchengladbach
Tel.: 0 21 61 / 58 06 15 · Fax: 0 21 61 / 57 08 85

**HÖRAKUSTIK
HAMACHER**

Das Leben hören
Kreuzherrenstraße 5 · MG-Wickrath
Telefon 02166-146123
www.hoerakustik-hamacher.de

 **Reisebüro**
Daniel Plum
Reiseland Am Mühlentor 2-4
Reisebüro Daniel Plum 41179 Mönchengladbach
Tel.: 02161-5763507 info@reisebuerooplum.de
Fax: 02161-5763516 www.reisebuerooplum.de

„Die Bäckerei für Sie“
**Bäckerei
Hommers**
Mühlentorplatz 17
Telefon 57 03 72

**mobile Fußpflege
M. Kompans**
- in 2. Generation -
Tel.: 02161 – 849 88 54
Mobil: 0176 – 311 462 54
flexible Arbeitszeiten
- Feierabendservice -

„Rhein Dahlen
Geschichte in Bildern“
und „Krankenhaus
Rheindahlen“
noch einige Bücher
in unserer Redaktion
erhältlich, 14,80 €

 **RHEINDAHLEN
gefällt mir!**
Wichtige Informationen und Termine
aus Rheindahlen finden Sie hier:
www.gewerbekreis-rheindahlen.de

 **Christian
Heinrichs**
Meisterbetrieb
Fliesen-, Platten-, Mosaik-
und Natursteinarbeiten
Schubertstraße 5 · 41189 MG
Tel. 0 21 66 / 610 10 60
Fax 0 21 66 / 610 10 61

**Fohlen Apotheke
im Nordpark** 

**Für Ihre Gesundheit
immer am Ball!**

- Viel kompetente Beratung
- Viel freundlicher Service
- Viele attraktive Angebote
- Vielfältige Aktionen
- Viele Arzneimittel auf Vorrat
- Spezialisiert auf Hömöopathie

Helmut-Grashoff-Straße 4, 1179 MG
(neben ALDI und dm)
Telefon 02161-5485505
fohlen-apotheke@avie-apotheke.de

**HÖRGERÄTE
AUMANN**
1952
Am Wickrather Tor 21 – 41179
Mönchengladbach
Tel.: 02161 / 476 08 72
wickrather.tor@hoergeraete-aumann.de
WWW.HOERGERAETE-AUMANN.DE

**Ihr Allround-Handwerker
für fast alle Fälle**

mobil:
0178/2306770
Tel.
02161/895187

**Geschenkbbox
Ingrid Neumann**
Deko und Geschenkideen
Plektrudisstr. 11
41179 MG
mobil: 0172 / 719 40 81
Email: geschenkbbox@yahoo.de

Thaler'sche Buchhandlung e. V.

Kleiner Driesch 10
☎ 02161 / 57 21 05
www.thalersche.de

Kosmetik Jeanette
staatl. geprüfte Kosmetikerin
und mobile Fußpflege
Rochusstraße 486, 41179 MG
Tel. 0 21 61 / 576 33 10
Handy 0174 / 92 42 365
Termine nach Vereinbarung